



Katholische
Erwachsenenbildung
in der Stadt
Bamberg e.V.



Programm

September – Februar

2024/25

KEB BA-ERH-FO

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Geschäftsstelle & Bildungsteam	5
Anmeldemodalitäten	6

Veranstaltungen

Gesellschaft und Politik	7
Weltanschauung, Theologie und Spiritualität	16
Kultur und Geschichte	27
Persönlichkeitsentwicklung und Lebensfragen	41
Familienbildung	51
Vorträge im Dr. Robert-Pfleger-Rehabilitations- und Altenpflegezentrum St. Otto	65

Veranstaltungen Pfarreien

Region Bamberg Stadt	70
Region Bamberg Land	78
Region Forchheim	86
Region Erlangen-Höchstadt	114

Anfahrt zur Geschäftsstelle	135
Vortragsangebote und Fördermöglichkeiten	136
Impressum	143

**Liebe Freundinnen und Freunde
der Katholischen Erwachsenenbildung
in den Regionen Bamberg Stadt, Bamberg Landkreis,
Forchheim & Erlangen,**

wir freuen uns sehr, Ihnen das diesjährige Halbjahresprogramm des verschmolzenen Vereins präsentieren zu können. Nach unsicheren und unklaren Zeiten, in denen die Zukunft der Katholischen Erwachsenenbildung oft ungewiss schien, haben wir nun wichtige Meilensteine erreicht. Die Verabschiedung der langjährigen Geschäftsführer und pädagogischen Leiter sowie ein Strukturprozess auf Bistumsebene haben unsere Energie gefordert, aber auch zu einer neuen, gestärkten Struktur geführt. Die abgeschlossene Verschmelzung im Mai 2024 war nur durch Ihre Hilfe und Geduld möglich – dafür möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Nun ist es an der Zeit, die KEB mit Leben zu füllen. Wir freuen uns, Ihnen unser neues Bildungsteam vorstellen zu können und sowohl unsere als auch Ihre Veranstaltungen in gedruckter Form präsentieren zu dürfen. In unserem Halbjahresprogramm finden Sie nicht nur die Räumlichkeiten unserer Geschäftsstelle, sondern auch eine Vielzahl von Anregungen für interessante Themen und Vortragstitel, die Sie für Ihren Verband oder Ihre Gemeinde buchen können. Jedes Mitglied unseres Teams hat seinen eigenen Schwerpunkt, und wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen oder bereits bestehende Verbindungen zu vertiefen.

Ein besonderes Highlight werden die Impulstage für Ehrenamtliche im Herbst sein. Dort möchten wir Ihnen noch einmal gezielt danken, Ihnen die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen und Ihnen die neuen Verwaltungsvorschriften näherzubringen. Wir sind sehr offen für Anregungen und Ideen und freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen noch besser kennenzulernen!

**Herzliche Grüße,
Ihr Bildungsteam in KEB BA-ERH-FO**



Das Team der Geschäftsstelle KEB BA-ERH-FO



Carina Lang
Referentin für Erwachsenenbildung
(Region BA Stadt & Land)

0951/502-2372
carina.lang@erzbistum-bamberg.de



Ulrike Welsch
Referentin für Erwachsenenbildung
(Region FO + ERH)

0951/502-2373
ulrike.welsch@erzbistum-bamberg.de



Judith Terhar
Referentin für Familienbildung

0151/21498793
familienbildung.keb-bamberg@t-online.de



Christiane Haas
Verwaltungskraft

0951/502-2371
info@keb-fo.de



Georgine Pauli
Verwaltungskraft

0951/502-2374
kath.bildung-ba@t-online.de

Anmeldemodalitäten für Zentrale Veranstaltungen:

Sie melden sich für Kurse Ihrer Wahl baldmöglichst an, aber bis spätestens zwei Wochen für den ausgeschriebenen Kursbeginn an. Die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen entscheidet über die Teilnahmemöglichkeit. Bei ausgebuchten Veranstaltungen werden Sie auf die Warteliste gesetzt und von uns darüber informiert. Bei einigen der Veranstaltungen behalten wir uns vor, einen konkreten Anmeldeschluss zu nennen.

Storno:

Wenn Sie von einem unserer Angebote, für das Sie sich angemeldet haben, vor Beginn zurücktreten, behalten wir uns vor, je nach Frist anteilige Kursgebühren in Rechnung zu stellen. Falls eine Veranstaltung abgesagt werden muss, werden wir Sie schnellstmöglich benachrichtigen und Ihnen eine bereits bezahlte Kursgebühr rückerstatten. Für weitere Kosten, die Ihnen möglicherweise entstehen, können wir keine Haftung übernehmen.

Preisgestaltung:

Für jeden Kurs ist ein Komplettpreis angegeben, der sich aus den Kosten der anfallenden Honorare für auswärtige Referentinnen und Referenten sowie Kosten für Verpflegung und Übernachtungen (bei mehrtägigen Veranstaltungen) errechnet.

Anmeldung:

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung für alle Veranstaltungen (außer wenn anders angegeben) an:

Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg

Tel: 0951/5022371 und 0951/5022374

Kath.bildung-ba@t-online.de

Newsletter:

Die KEB der Region BA-FO-ERH veröffentlicht monatlich einen Newsletter, der auf zukünftige Veranstaltungen hinweist und ebenso einen Rückblick auf vergangene Veranstaltungen ermöglicht. Gerne können Sie den Newsletter unter kath.bildung-ba@t-online abonnieren.

– Mögliche Änderungen & Irrtümer vorbehalten –

SONNTAG, 08.09.2024, 19.00 UHR –

MITTWOCH, 22.09.2024, 15.00 UHR

Karikaturen-Ausstellung „Antisemitismus für Anfänger“

AUSSTELLUNG

Vernissage: Sonntag, 08.09.2024 um 19 Uhr,

Finissage: Sonntag, 22.09.2024 um 15 Uhr.

Anmeldung nicht erforderlich. Keine Teilnahmegebühr.

Ort: Kulturfabrik Fortuna Höchststadt/Aisch, Bahnhofstraße 9,
91315 Höchststadt a. d. Aisch

WORKSHOPS

Donnerstag 12.09. – Freitag 20.09. 08.00 – 16.00 Uhr

Masel Tov Cocktail – Das Judentum hat viele Gesichter

Workshop im Rahmen der Ausstellung „Antisemitismus für Anfänger“

Auseinandersetzung mit dem Medium Film und den verschiedenen Aspekten judenfeindlichen Verhaltens. Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene. Informationen und Anmeldung unter info@keb-fo.de oder unter 0951/5022371

Referentin: Ulrike Welsch

Donnerstag 12.09. – Freitag 20.09. 08.00 – 16.00 Uhr

Wirkung von Sprache und Bild auf gesellschaftliches Miteinander am Beispiel der Ausstellung „Antisemitismus für Anfänger“

Workshop im Rahmen der Ausstellung „Antisemitismus für Anfänger“

Erkennen offener und verborgener verbaler Anfeindungen, Auswirkung der Ausgrenzung, Toleranz als Chance. Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsenen zwischen 16 und 25 Jahren.

Anmeldung und Info unter info@keb-fo.de
oder unter 0951/5022371

Referentin: Ulrike Welsch

MITTWOCH, 11.09.2024, 18.00 UHR –

MITTWOCH, 12.02.2025, 21.00 UHR

Klimafreundlich leben

KURSREIHE mit Infoabend am 11.09.2024

Der Kurs ‚Klimafreundlich leben‘ will dazu motivieren, einzeln und gemeinsam etwas gegen die Klimaerwärmung zu tun. Ein Spielleiter begleitet eine Gruppe von max. 10 Personen über 6 Termine innerhalb eines halben Jahres. Pro Termin wird über einen bestimmten Themenbereich gesprochen und eine konkrete Aufgabe übernommen. Es geht also darum, in einer Gruppe von Gleichgesinnten anzupacken und ins Handeln zu kommen – jeder für sich, aber auch gemeinsam.

+ weitere Termine 02.10., 06.11., 11.12.2024
und 15.01. und 12.02.2025

Referent: Rudi Reinhardt

Ort: Bistumshaus St. Otto, 96052 Bamberg, Raum U.80

Kosten: 50,00 €



**Klima
freundlich
Leben**

MITTWOCH, 18.09.2024, 19.00 UHR

Antisemitismus in der Sprache

VORTRAG MIT WORKSHOP im Rahmen der Ausstellung
'Antisemitismus für Anfänger'

Sprache prägt Bilder – auch Feindbilder, Analyse von Zeitungsartikeln und Cartoons, Reflexion der eigenen Sprache.

Anmeldung und Information unter 0951/5022371 oder
unter info@keb-fo.de

Referent: Oliver Gußmann

Ort: Kulturfabrik Fortuna Höchststadt/Aisch, Bahnhofstraße 9,
91315 Höchststadt a. d. Aisch



© Ariella Verlag

FREITAG, 20.09.2024, 19.00 UHR

„Erinnern für die Zukunft“ – Klezmerband Passage und die Literaturbühne Forchheim

Unter dem Motto „Erinnern für die Zukunft“ gestaltet die Klezmerband Passage in der Kulturfabrik Fortuna in Höchststadt/Aisch zusammen mit Rainer Streng und Julia Seidel von der Literaturbühne Forchheim ein Konzert gegen Rassismus und Fremdenhass. Das Konzert setzt für die Ausstellung „Antisemitismus für Anfänger“ mit seinen zahlreichen Karikaturen, die den alltäglichen Antisemitismus auf die „wohlmeinende“ Schippe nehmen, einen würdigen Abschlussakkord. Anmeldung erbeten unter info@keb-fo.de, Tickets an der Abendkasse.

Referentin: Klezmerband Passage

Ort: Kulturfabrik Fortuna Höchststadt/Aisch, Bahnhofstraße 9,
91315 Höchststadt a. d. Aisch

Kosten: 20,00 €; 15,00 € ermäßigt



© Ariella Verlag

MITTWOCH, 18.09.2024, 19.00 UHR – 21.00 UHR

Ökologischer Wandel braucht Spiritualität

VORTRAG

Der Klimawandel erfordert eine grundlegende ‚ökologische Umkehr‘ (Papst Franziskus). Die Wissenschaft und Technik dafür stehen bereit – doch wir machen weiter wie gehabt. Der Appell an Verstand und Moral wird ausgebremst durch die Angst, das ‚gute Leben‘ zu verlieren.

‚Es wird nicht möglich sein, sich für große Dinge zu engagieren allein mit Lehren, ohne eine ‚Mystik‘, die uns beseelt‘, schreibt Franziskus. Es geht um die spirituelle Grundlage einer inneren Freiheit des Denkens und Handelns.

Referent: Helmut Hof M.A.

Ort: Rostscheune, Färbergasse 28, 96052 Bamberg



© DALL:E

FREITAG, 27.09.2024 BIS SAMSTAG, 28.09.2024

WILLIBALD-PIRCKHEIMER-TAGUNG, 09.00 UHR – 17.00 UHR

Heinrich II., Kaisertum und Reich in Spätmittelalter und Humanismus, ca. 1450-1550

TAGUNG in Kooperation mit der Willibald-Pirckheimer-Gesellschaft

2024 jährt sich der Tod Kaiser Heinrichs II. zum tausendsten Mal. Die Willibald-Pirckheimer Gesellschaft nimmt das zum Anlass, nach der Deutung zu fragen, die dieser Herrscher, Kaisertum und Reich in Spätmittelalter und Humanismus erfuhren. Schließlich wurde die Sicht der Autoren zwischen etwa 1450 und 1550 – so unsere These – wegweisend für die Diskussion späterer Jahrhunderte. Wir greifen damit aktuelle Debatten über die Rezeption des Mittelalters auf, wobei wir die Perspektive humanistischer Gelehrter akzentuieren wollen. Diese beschäftigten sich mit dem Imperium im Hinblick auf dessen Kontinuität zur Antike und schrieben die Geschichte in Anknüpfung an die und in Abgrenzung von der mittelalterlichen Historiographie fort. Universale Entwürfe, die auf die Reform von Kirche und Reich zielten, konkurrierten dabei mit dem partikular orientierten Diskurs über die Nation. Die Rezeption von Heinrich II., von Kaisertum und Reich wollen wir in ihrer gesamten medialen Vielfalt diskutieren. Dafür kommen historiographische und literarische Texte lateinischer und volkssprachlicher Autoren in Frage, sowie weltliche und geistliche Traktate aus Spätmittelalter und Reformation.

Leitung: Prof. Dr. Georg Strack

Ort: Bistumshaus St. Otto, Saal SP, Heinrichsdamm 32,
96047 Bamberg

SAMSTAG, 28.09.2024, 10.00 UHR – 17.00 UHR

Schöpfungstag im Erzbistum Bamberg:

Endlich Leben – Endlich Essen. Gut für Mensch und Schöpfung

VORTRAG & WORKSHOPS

Erstmals lädt das Erzbistum Bamberg 2024 in der Ökumenischen Schöpfungszeit zu einem bunten Aktionstag ein. An diesem Tag wollen wir Schöpfungsverantwortung als Zeichen der Zeit und zentrale Herausforderung auch für unser Erzbistum bewusst machen, Vernetzungsmöglichkeiten auch über den kirchlichen Raum hinaus schaffen und einfach miteinander den Lobgesang der Schöpfung feiern – mit inhaltlichen und spirituellen Impulsen, mit Vorträgen und Workshops.

Impulsgeber

Prof. Dr. Hubert Weiger

(Ehrevorsitzender BN Bayern sowie BUND Deutschland)

Prof. Dr. Martin Schneider

(Prof. für Christliche Sozialethik sowie Transformation und Nachhaltigkeit an der KU Eichstätt; Wiss. Kuratorium Bay. Akademie Ländlicher Raum)

Workshops Vesper mit Erzbischof Herwig Gössl

Weitere Informationen unter umwelt.erzbistum-bamberg.de

Ort: St. Martin,
96450 Coburg

Kosten: 5,00 €
inklusive Kaffee & Kuchen



MITTWOCH, 09.10.2024, 19.00 UHR – 20.30 UHR

Brauchen Frauen eine andere Finanzberatung?

VORTRAG:

Wie können Frauen eine solide Grundlage für ihre finanzielle Zukunft schaffen?

In vielen Lebensphasen und Situationen haben Frauen spezifische finanzielle Anforderungen, sei es als Berufseinsteigerin, in der Familienplanung, während der Elternzeit oder in der Vorbereitung auf das Rentenalter.

Die Referentin geht auf diese Fragen ein:

- Welche finanziellen Herausforderungen stellen sich Frauen in verschiedenen Lebensabschnitten? Wie können Frauen ihre finanzielle Sicherheit auch bei unvorhergesehenen Ereignissen gewährleisten?
- Welche spezifischen Lösungsansätze gibt es für Frauen in Bezug auf Vorsorge, Versicherungen und Investitionen?
- Welche Rolle spielt finanzielle Bildung und wie können Frauen ihre Finanzkompetenz stärken?

Referentin: Elke Fischer, Bankfachwirtin

Ort: Bistumshaus St. Otto, 96052 Bamberg, Raum U.80
(Seiteneingang)



© DALL·E

MITTWOCH, 16.10.2024 & 23.10.2024, 19.00 UHR – 20.30 UHR

Der Nahostkonflikt neu aufbereitet: Mythen – Fakten – Emotionen

VORTRAG

Die Referentin und Promovendin der Politikwissenschaft Frau (M.A.) Anja Blankenbühler widmet sich seit mehr als zwei Jahrzehnten ausführlich dem Nahostkonflikt. Sie studierte Politikwissenschaft und Orientalistik, sowie Nahoststudien an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen und bereiste mehrfach Israel sowie die palästinensischen Gebiete, und Länder wie den Libanon oder die kurdische Autonomieregion Nordirak. Aktuell promoviert sie zum brisanten Thema „Muslimischer Antisemitismus in Deutschland – spielt der Nahostkonflikt eine Rolle dabei?“ an der Technischen Universität Chemnitz.

Der aktuelle Krieg Israels im Gazastreifen, ausgelöst durch den grausamen Angriff der palästinensischen Hamas auf israelische Zivilisten, spaltet seither die Menschen in politische Lager und setzt zugleich Israel unter noch nicht gekannten außenpolitischen Druck.

Doch wo liegen die Wurzeln des Konflikts und warum eskaliert die Gewalt in Israel und Palästina stets auf Neue? Um das „Jetzt“ in Israel und Palästina zu verstehen, ist es notwendig einen Blick auf die Entstehung des Konflikts zu werfen und die Narrative der Israelis wie auch der Palästinenser wiederzugeben – denn diese unterscheiden sich sehr.

Die zweiteilige Vortragsreihe zum Nahostkonflikt mit dem Titel „Mythen, Fakten, Emotionen – Der Nahostkonflikt aus verschiedenen Perspektiven betrachtet“, vermittelt daher nicht nur Basiswissen zum Nahostkonflikt, sondern versucht, Israelis wie Palästinensern gleichermaßen eine Stimme zu geben. Zielgruppe sind alle, die noch nichts, ein bisschen oder schon viel über den Nahostkonflikt wissen, und noch mehr erfahren möchten. Im Anschluss an den Vortrag besteht Raum für Diskussion und Fragen sind gerne erwünscht. Die Vorträge können auch unabhängig voneinander besucht werden, in Teil Zwei wird es eine Kurzzusammenfassung des ersten Teils geben.

Referentin: Dr. Anja Blankenbühler

Ort: Bistumshaus St. Otto, 96052 Bamberg, Raum U.80
(Seiteneingang)

DIENSTAG, 10.09.2024, 19.30 UHR

Himmel zu verschenken

VORTRAG MIT LESUNG

Bei dem Wort ‚Mystik‘ denken viele an Esoterisches aus der Welt des Unstofflichen. Dabei gibt es wohl kaum jemanden, der so fest mit beiden Beinen auf dem Boden steht, wie die meisten Mystikerinnen und Mystiker. Denn das Kennzeichnende für diese Menschen war und ist gerade, dass sie ihren

Glauben nicht nur in Ritualen, Gebeten und geistigen Übungen praktizieren, sondern ihn tatsächlich im täglichen Leben umsetzen. Und das bedeutet: sich für andere, meist gesellschaftlich Benachteiligte einzusetzen, ganz praktisch dafür zu arbeiten, dass die frohe Botschaft des Glaubens Wirklichkeit wird, indem sie Frieden stiften, Vorurteile abbauen, Hierarchien eibnen, Menschlichkeit und Menschenfreundlichkeit leben.

Johannes Schleicher stellt in diesem Begleiter für jede Woche des Jahres eine Mystikerin oder einen Mystiker vor. Dabei erzählt er nicht nur Spannendes aus deren Leben, sondern stellt auch Bezüge zu aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und Notwendigkeiten her. Eine vielfältige Einladung, sich mit den faszinierenden Persönlichkeiten dieser spirituellen Strömung bekannt zu machen und sich von ihrem Handeln inspirieren zu lassen.

Referent: Johannes Schleicher

Ort: Colibri Buchhandlung, Austraße 12, 96047 Bamberg

Kooperation: Dominikanischer Freundeskreis
der heiligen Katharina von Siena

© Verlag
Vier Türme



SAMSTAG, 14.09.2024, 11.00 UHR

Die Pfarrkirche St. Martin

KIRCHENFÜHRUNG

Die heutige Martinskirche, 1693 als Jesuitenkirche zum Heiligsten Namen Jesu fertiggestellt, ist die erste im Stil des Barocks erbaute Kirche in Bamberg. Der weite lichte Raum spiegelt mit seiner Innengestaltung und einer Fülle an Figuren und Symbolen das barocke Theatrum Sacrum wieder: die Vermittlung der christlichen Heilsgeschichte soll mit theatralischen Effekten alle Sinne ansprechen. Mit dem Einzug der Martinsgemeinde 1803 verschmilzt die Geschichte der beiden Kirchen und hält eine Fülle von interessanten Kunstwerken bereit.

Referentin: Sibylle Ruß

Ort: Eingangstür an St. Martin, Grüner Markt 19,
96047 Bamberg



© Sibylle Ruß

FREITAG, 27.09.2024, 18.30 UHR – 20.00 UHR

Besuch der Sternwarte Feuerstein

VORTRAG

Der Himmel über Franken. Mit der Astronomie, der ältesten Naturwissenschaft, beschäftigten sich schon die Menschen zu Zeiten Jesu Geburt. Die Sterndeuter aus dem Morgenland fanden anhand der Sterne zu seinem Geburtsort. Auch heute interessiert uns unser Sonnensystem mit seinen Sternen und Galaxien.

Wir stellen uns viele Fragen dazu:

- Was bringt die Sterne eigentlich zum Leuchten?
- Warum bleibt die Erde auf ihrer Umlaufbahn?
- Gibt es Leben auf anderen fernen Planeten?

Heute wollen wir ausgehend von der Erde anderen Planeten in unserem Sonnensystem einen Besuch abstatten. Wir werden Näheres zu den verschiedenen Arten von Sternen am Himmel erfahren und uns wie damals die Sterndeuter aus dem Morgenland auf eine Reise von der Erde bis an die Grenzen des sichtbaren Universums begeben.

Dann verlassen wir unser Sonnensystem und fliegen zu den Sternen, Galaxien und Galaxiehaufen.

Im Anschluss an unsere Reise gibt es ein Quiz, bei dem man „Echte Sternschnuppen“ gewinnen kann.

Referent: Dr. Frank Fleischmann

Ort: Sternwarte Feuerstein,

Treffpunkt: Wanderparkplatz bei der Burg Feuerstein

Anreise: individuelle Anreise

Kosten: 5,00 € pro Person,

Kinder sind frei



© DALL:E

MONTAG, 30.09.2024, 14.30 UHR – SONNTAG, 06.10.2024

Ikonenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

WORKSHOP

Ikonen zu malen hat nicht nur eine praktische Seite, es ist zugleich eine aktive Form der Meditation. Sie ermöglicht darüber hinaus einen neuen Blick auf das eigene Glaubensverständnis.

Schwerpunktthema dieses Kurses ist ‚Tiere auf Ikonen‘

Christus, die Gottesmutter und Heilige sind auf Ikonen das alles beherrschende Sujet. Allzu leicht übersieht man dabei die scheinbaren Nebensächlichkeiten auf den Darstellungen. Dazu gehören sicherlich Tiere, die überraschend häufig auf Ikonen zu sehen sind. Jona und der Walfisch, Bileams Eselin oder Ochs und Esel bei der Geburt Jesu; um nur ein paar wenige zu nennen.



Dieser Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene führt ein und erweitert die Kenntnisse über die Mal- und Arbeitstechniken einer Ikone. Referate, Gespräche und Bildbetrachtungen vertiefen das Verständnis der Ikonen, für ihre Herkunft und Bedeutung für die orthodoxe Kirche.

© Carina Lang

Referent: Dr. Wolfgang Fleckenstein

Ort: Bildungshaus 14 Heiligen, 96231 Vierzehnheiligen

Kooperation: mit dem Bildungs-Tageshaus Vierzehnheiligen

Kosten: 730,00 €

DIENSTAG, 22.10.2024, 05.11.2024 & 12.11.2024, 19.00-20.30 UHR

Kirche und Gesellschaft:

3-teilige Lesungsreihe

in Kooperation mit der Katechetischen Bibliothek

LESUNG

ANDREAS REUB – „FRAUEN IN DER ROMANTIK“

„Die Musik wird für ihn vielleicht Beruf, während sie für Dich stets nur Zierde, niemals Grundbaß Deines Seins und Tuns werden kann und soll“. In dieser Art ermahnte Abraham Mendelssohn Bartholdy seine Tochter Fanny, nachmals eine der bedeutendsten Musikerinnen des 19. Jahrhunderts. Wie sie wurden viele andere Frauen, gerade in der Zeit der Romantik, die momentan wieder sehr beachtet wird, in ihrer Kreativität unterdrückt. Neben Fanny, die 1839 in Bamberg weilte, sind einige weitere, bedeutende Romantikerinnen mit der Domstadt bzw. Franken verbunden. Der angekündigte Vortrag wird neue Entdeckungen und spannende Zusammenhänge erschließen.

OTTMAR FUCHS – „IM SCHATTEN DER VERDAMMNIS. NONNI – SEIN WEG AUS KIRCHLICHER VERENGUNG“

Ottmar Fuchs, Priester und emeritierter Professor, liest aus seinem Buch „Im Schatten der Verdammnis. Nonni – sein Weg aus kirchlicher Verengung“ (Echter Verlag 2019). Jon Svensson, nach 340 Jahren Islands erster katholischer Priester und Autor, erreichte mit seinen Kinderbüchern über die Abenteuer des Jungen Nonni besonders in den 1930er bis 1950er Jahren ein breites Publikum, doch auch heute noch kann man sich von den Büchern, der Verfilmung oder Hörspielbearbeitungen fesseln lassen. Besonders beleuchtet Ottmar Fuchs den Glaubensweg Svenssons.

MICHAEL PLAUM – „DEMOKRATIE UNTER BESCHUSS: TRUMP.PUTIN.ORBAN & CO.“

Nach 1989 erschien die westliche liberale Demokratie als das einzig erstrebenswerte Staatsmodell, das nun unangefochten einen Siegeszug antreten würde. Heute, über 35 Jahre später schaut die Lage mit Politikern wie Trump, Orban, Putin & Co anders aus. Warum sind so viele Demokratien inzwischen in Krisen geschlittert? Und welche Gefahren ergeben sich daraus? Zwei Bücher greift der Vortrag besonders auf, um diesen Fragen nachzugehen: „Das Licht, das erlosch“ von Krastev und Holmes und „Bürgerkriege“ von Barbara Walter.

Ort: Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32,
96047 Bamberg, Katechetische Bibliothek

DONNERSTAG, 07.11.2024, 18.00-20.00 UHR

DONNERSTAG, 14.11.2024, 18.00-20.00 UHR

DONNERSTAG, 21.11.2024, 18.00-20.00 UHR

Klosterarbeiten ‚Taschenuhrkrippe‘

DREITEILIGER WORKSHOP

Klosterarbeiten sind religiöse Kunstwerke mit einer langen Geschichte. Die geistigen Wurzeln der ‚Schönen Arbeiten‘, wie sie in alten Schriftstücken auch genannt werden, sind vielfältig. Sie reichen bis weit ins Mittelalter zurück und wurden damals fast ausschließlich in Klöstern angefertigt.

In diesem dreiteiligen Workshop ‚Taschenuhrkrippe‘ fertigen wir am ersten Abend einen kleinen Bildkasten aus Pappe an (Durchmesser ca. 4,5 cm), den wir hinter einem alten Taschenuhrglas montieren und entscheiden uns anhand von Vorschlägen der Dozentin für unser persönliches Motiv aus Wachs oder Papier. Am zweiten Abend schlagen wir den Bildkasten mit antikem Stoff aus und erlernen einfache, aber dekorative Draht- und Perlenarbeiten, mit denen wir am dritten Abend unseren Bildkasten einrichten.

Wir arbeiten mit hochwertigem Material wie z.B. originale Biedermeierperlen.

Am ersten Abend bitte Allzweckschere, Klebestift, Bleistift, Lineal, Schere sowie 0,30er Messingdraht mitbringen. Material (ab ca. 12,00 €) wird je nach Bedarf besorgt und zum Selbstkostenpreis verrechnet.

Leitung: Irmi Funk

Ort: Bistumshaus St. Otto, Raum U.80, Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg (Seiteneingang)

Kosten: 25,00 €



© Irmi Funk

FREITAG, 08.11.2024, 16.00 UHR

„Spuren der Religionen und Kulturen im Alltag“ – Führung für Erst- und Zweitmuttersprachler Deutsch

INTEGRATIONSFÜHRUNG

Das Programm „Spuren der Religionen und Kulturen im Alltag“ unter der Ägide der KEB in der Stadt Bamberg e. V. bringt Geflüchtete und Einheimische zusammen. Austausch und Begegnung von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprache und Erfahrung werden im Rahmen einer Stadtführung ermöglicht. Dabei dreht sich alles um das Thema der vielfältigen Spuren der Religionen im friedlichen Miteinander des alltäglichen Lebens und im Stadtbild Bambergs.

Dies ist wunderbar geeignet, das Welterbe, sein Straßenbild und seine Geschichte im Spiegel verschiedener Heimat- und Herkunftsorte zu thematisieren und so zur Diskussion anzuregen. Vielfältige kulturelle und historische Verbindungen können im Gespräch und bei kreativen Aktionen geknüpft werden. Spielerischkommunikative Methoden wie Impulsworte und Fassadenbeschreibungen ermöglichen den Teilnehmenden, auch mit wenig sprachlichen Kenntnissen, miteinander Neues kennenzulernen und sich in der Stadt beispielsweise an Kirchtürmen zu orientieren. Bei allen Aktivitäten stehen das gemeinsame Erleben und der interkulturelle Austausch im Vordergrund.

Referentin: Eva Ute-Jacob

Ort: Schönleinsplatz, 96047 Bamberg (rote Figuren)

SAMSTAG, 16.11.2024, 13.00 UHR – 16.00 UHR

Achtsame Raunächte im Wald

WALD-ERLEBNIS-AUS-ZEIT

In unruhigen Zeiten Ruhe und Halt finden ist die Hauptbotschaft des Buches „Achtsame Raunächte im Wald“ von Petra Brunner. Die Raunächte sind eine Schwellenzeit zwischen den Jahren. In dieser Zeit kommen wir auch im weltlichen Sinne mehr zur Ruhe und bei uns an. Wir blicken zurück, lassen los und richten uns neu auf das kommende Jahr aus. Bei der Wald- Erlebnis-Auszeit bereiten wir uns auf diese besondere Zeit vor. Wir erleben im Außen und in unserem Inneren, wie es ist, loszulassen und sich einzulassen auf die Vorstellung, wie das Leben im besten Fall sein kann. Die Autorin lädt ein, für eine kurze Zeit in die Magie des Waldes und die Achtsamkeit in den Raunächten einzutauchen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Impulse und Übungen kennenzulernen, um ganz alleine wieder Halt und Ruhe in diesen bewegten Zeiten zu finden. Der Wald bietet uns die beste Unterstützung, wenn wir uns einstimmen auf diese besondere Zeit.

Anmeldung und Infos unter:

freestyle-your-life@web.de oder 0151/26423383

Referentin: Petra Brunner

Ort: Friesener Wanderparkplatz (Hirschaid)

Kosten: 12,00 €



© P. Brunner

DONNERSTAG, 21.11.2024, 14.00 UHR – 21.00 UHR

Die Katholischen Ostkirchen

STUDENTAG

aus Anlass des 60. Jubiläums der Konzilserklärung *Orientalium Ecclesiarum* in Kooperation mit dem Caritas- Pirckheimer- Haus Nürnberg

Vor 60 Jahren, am 21.11.1964, verabschiedete das Zweite Vatikanische Konzil das Dekret ‚*Orientalium Ecclesiarum*‘. Es gehört sicher nicht zu den am meisten zitierten Texten des Konzils und ist doch von großer Wichtigkeit – in unseren Tagen sogar von unvermuteter Aktualität.

Das Dokument befasst sich mit den sog. katholischen Ostkirchen, also jenen Kirchen, die der ostkirchlichen Tradition folgen (nicht zuletzt, was ihre Liturgie angeht) und doch in Gemeinschaft mit dem Bischof von Rom stehen (daher auch: ‚mit Rom unierte Kirchen‘). Zugleich enthält der Text auch Aussagen zu den orthodoxen Kirchen selbst.

Seit den durch unterschiedliche Anlässe der letzten Jahre ausgelösten Fluchtbewegungen sind mehr und mehr Christinnen und Christen, die zu einer der katholischen Ostkirchen gehören, in unserem Land ansässig geworden. Die Gemeinden, in denen sie hierzulande organisiert sind, wachsen beständig.

Diese Wahrnehmungen treffen sich mit dem Jubiläum des Dokuments und werfen die Frage auf: Was sind das für Kirchen, die bei uns früher eher wenig Aufmerksamkeit gefunden haben? Und was bedeutet es, ‚zwischen‘ der römisch-katholischen Tradition und den orthodoxen Ausprägungen des Christ- und Kircheseins zu stehen?

Nach Vorträgen, die diese Fragen ausloten, und einer Podiumsdiskussion schließt der Tag mit einer gemeinsamen liturgischen Feier und der Einladung zu Begegnung und Austausch.

Leitung: Prof. Dr. Elmar Koziel

Ort: Bistumshaus St. Otto, 96047 Bamberg, Raum U.80

SAMSTAG, 23.11.024 & SONNTAG 24.11.2024, 09:00-12:00 UHR

Moderne Spiritualität – Entdecke mit uns deine Praxis für den Alltag.

2-TÄGIGER WORKSHOP

In dem zweitägigen Workshop wird zunächst der Begriff der Spiritualität beleuchtet. Was genau ist Spiritualität und wie grenzt sie sich von Esoterik und Religion ab? Welche positiven Effekte kann Spiritualität im Alltag haben? Die Referentin L.T. erforscht mit uns die Welt des Spirituellen und geht dabei auf die positiven

Wirkungen sowie mögliche Herausforderungen ein. Im zweiten Teil werden verschiedene Methoden spiritueller Praxis vorgestellt und gemeinsam in praktischen Übungen erlebt, um den Teilnehmenden einen Einblick in die spirituelle Praxis zu ermöglichen oder zu vertiefen.

Referentinnen: Laura Troiano & Carina Lang

Ort: Raum U.80, Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32,
96047 Bamberg

Kosten: 20,00 €



© DALL:E

DIENSTAG, 10.09.2024, 19.00 UHR

Mission und Macht: Tassilo, Korbinian und das Christentum

VORTRAG – ONLINE UND IN PRÄSENZ

Glaube, Herrschaft und Kirche im bayrischen Frühmittelalter. Wie hielten's die Baiuwaren mit der Religion? Unter der Herrschaft des bayrischen Herzogshauses der Agilofinger entstand auf dem Gebiet des heutigen Altbayern allmählich eine christliche Kirche mit Klöstern und Zentren wie Regensburg, Freising und Salzburg. Der Vortrag beleuchtet die Organisation von Glaube und Kirche in der Zeit nach dem Zusammenbruch des Römischen Reiches und die Rolle von Missionaren wie Korbinian und Emmeram sowie den Anteil der bayrischen Herzöge, insbesondere Tassilos III., Wider-sacher Karls des Großen.

Eintritt kostenfrei. Anmeldung mit Mailadresse erforderlich unter info@keb-fo.de oder 0951/5022371. Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Zugangslink zur Veranstaltung!

Referentin: Dr. Claudia Alraum

Ort: Pfarrei St. Martin, Forchheim und als Zoom-Veranstaltung

SAMSTAG, 21.09.2024, 7.30 UHR – 19.30 UHR

„Tassilo, Korbinian und der Bär – Bayern im frühen Mittelalter“.

STUDIENFAHRT

Die Landesausstellung findet im Diözesanmuseum und im Freisinger Dom statt.

Ein Herrscher mit Schwert und Zepter, Ein Heiliger, der einen wilden Bären zähmt – das ist nicht nur der Stoff aus dem Filme gemacht werden, vielmehr ist das pure bayrische Geschichte. Mit Tassilo, Korbinian und der Bär lassen wir uns durch die bayrische Landesausstellung 2024 ins frühe Mittelalter entführen. Hier wird nicht nur die Geschichte des Bistumsgründers Korbinian erzählt, sondern wir tauchen auch in die Zeit des frühen Mittelalters von den Anfängen der Kirche in Bayern und in eine Zeit des Glanzes der Agilolfinger Herzöge ein. Während der Landesausstellung sind ausgewählte Prunkräume des Dombezirks frei zugänglich, die sonst der Allgemeinheit verschlossen sind. Hier und im Dom besteht die Möglichkeit, eine Ausstellung des Diözesanmuseums zu besuchen.

Zustiegsmöglichkeiten:

Bamberg P&R am Heinrichsdamm (kostenfreie Parkmöglichkeit)
Forchheim

Erlangen Großparkplatz hinter dem Bahnhof (Tagesticket)
Barrierefrei

Die Landesausstellung im Diözesanmuseum ist barrierefrei zugänglich. Der Domberg wird über einen Aufzug erreicht. Für hörgeschädigte Besucher stehen Induktionsschlingen für den Audioguide zur Verfügung. Auch Texte in leichter Sprache liegen vor. Für Sehbehinderte gibt es spezielle Taststationen.

Leitung: Ulrike Welsch

Kosten: 55,00 €

Anmeldeschluss: 12.09.2024

DIENSTAG, 24.09.2024, 17.30 UHR – 18.30 UHR

Das Internationale Künstlerhaus Villa Concordia

FÜHRUNG

Seit 1998 ist die Villa Concordia zu einem Ort geworden, an dem neue Literatur, bildende Kunst und Musik entstehen, an dem sich Künstlerinnen und Künstler verschiedener Kulturen begegnen, sich austauschen und – mitunter auch gemeinsam – Projekte entwickeln. Der Name ‚Concordia‘ verheißt Harmonie und Einklang. Und in der Tat bietet ein Stipendium im Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia etablierten Künstlerinnen und Künstlern für 5-11 Monate einen ruhigen Ort für ungestörtes konzentriertes Arbeiten. Für dieses Stipendium können sich Künstler nicht selbst bewerben, denn die Stipendiaten werden durch ein Kuratorium eingeladen und somit durch den Freistaat Bayern ausgezeichnet!

Nach der Führung sind die Teilnehmer eingeladen, an den tagesaktuellen Veranstaltungen des Künstlerhauses bei freiem Eintritt teilzunehmen. Die Führungen finden unter der Leitung von Nora-Eugenie Gomringer, Direktorin des Internationalen Künstlerhauses, oder Stephanie Weiß M.A, Stellvertreterin der Direktorin, statt.

Termine sind am 24.09.und 19.12.

Referentin: Nora-Eugenie Gomringer oder Stephanie Weiß M.A.

Ort: Internationales Künstlerhaus Villa Concordia,
Concordiastr. 28, 96049 Bamberg



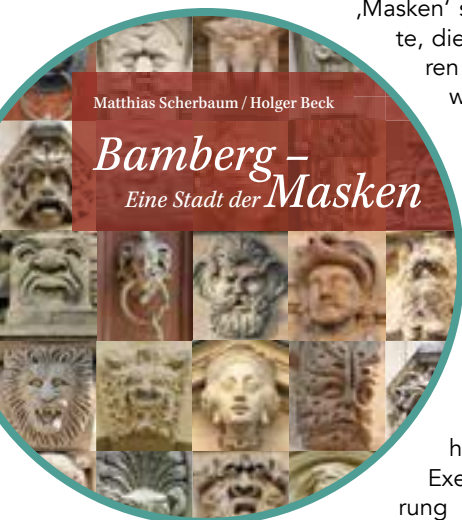
© DALL·E

SAMSTAG, 28.09.2024, 14.30 UHR – 16.00 UHR

„Von Blattmasken, Neidmasken, Hermen und unflätigen Bildern“

Die Bamberger Masken als Indikator
eines kulturell bedingten Mentalitätswandels

FÜHRUNG



„Masken“ sind Architekturelemente, die aus der Antike herrühren und bis in die Gegenwart Verwendung finden.

Bamberg ist mit ca. 200 Masken, die sich über die gesamte Stadt verteilen, ein besonders gutes Beispiel für dieses Phänomen, von denen die „Blattmaske“ am Bamberger Reiter sicherlich das bekannteste ist. Anhand von ausgewählten Exemplaren will die Führung sowohl den Reichtum

© Heinrichs-Verlag

der verschiedenen Bamberger Masken erschließen, wie auch und vor allem darauf aufmerksam machen, in welchem hohem Maße die Masken ein Zeugnis für den Mentalitätswandel und die Veränderungen des Selbstverständnisses unserer Kultur darstellen, was sich in Bamberg über einen Zeitraum von 800 Jahren nachzeichnen lässt.

Route: Domplatz – Alte Hofhaltung – Kaulberg – Obere Pfarre – Böttingerhaus – Pfahlplätzchen – Obere Brücke – Wallensteinhaus – Grüner Markt – Hauptwachstr. – Wilhelmsplatz – Synagogenplatz; Dauer: etwa 2 Stunden

Referent: Dr. Dr. Matthias Scherbaum

Treffpunkt: Treppe vor dem Haupteingang des Doms,
max. 25 Teilnehmer

Kosten: 9,00 €

Handreichung 15,00 €

DIENSTAG, 01.10.2024, 18.30 UHR

Ein Weg, der Viele(s) in Bewegung bringt – der Fränkische Marienweg

VORTRAG

Msgr. Josef Treutlein, der Initiator dieses Weges, nimmt die Teilnehmer in Wort und Bild mit auf eine informative und spirituelle Reise durch Franken, durch die Bibel und durch Landschaften in unserer eigenen Seele.

Referent: Josef Treutlein

Ort: Bistumshaus St. Otto, Raum U.80, Heinrichsdamm 32,
96047 Bamberg (Seiteneingang)



© DALL·E

DONNERSTAG, 03.10.2024, 14.15 UHR

,In guten wie in schlechten Tagen': Bamberger Paare in acht Jahrhunderten – Teil I

THEMATISCHE STADTFÜHRUNG

Städte werden nicht allein aus Stein gebaut, sondern gleichermaßen aus menschlichen Schicksalen und Gefühlen. Es sind Männer und Frauen in ihren Familien, die einander und den Charakter ganzer Gemeinschaft formten und formen. Die Führung „In guten wie in schlechten Tagen!': Bamberger Paare in acht Jahrhunderten“ stellt besondere Partnerschaften in der Geschichte der Welterbestadt vor.

Selbst das Wesen der Ehe verwandelt sich im Laufe der Jahrhunderte und natürlich die Sicht der Nachgeborenen darauf. Nicht nur die Freude der Liebe steht hier also im Vordergrund, wie sie Papst Franziskus in seinem Schreiben „*amoris laetitia*“ in die Welt getragen wissen will. Ehen wurden in früheren Zeiten oft aus Kalkül und Vernunft geschlossen.

Ob gemeinsames Schaffen die Verbundenheit in der Beziehung wachsen lassen konnte? Wie facettenreich konnten sich Paarbeziehungen in der Enge einer kleinen Stadt gestalten? Haben Krisen in der Ehe vielleicht sogar das Stadtbild geprägt?

Mit kleinen Anekdoten, bezogen auf wichtige Ereignisse in Stadt und Land, geht die Führung der KEB – Katholische Erwachsenenbildung in der Stadt Bamberg e. V. und Erlebnis Weltkulturerbe diesen Fragen durch die Straßen und acht Jahrhunderte nach.

Dauer: ca. 1,5 Stunden;

Treffpunkt : Alte Hofhaltung Domberg

Referentin: Eva-Ute Jacob

Ort: Alte Hofhaltung Bamberg

Kosten: 9,00 €

Handreichung 15,00 €

Weitere Termine: **23.02.2025, 14.15 Uhr**
08.03.2025, 14.15 Uhr

FREITAG, 04.10.2024, 14.15 UHR

„In guten wie in schlechten Tagen“ – Bamberger Paare durch die Jahrhunderte – Teil II

THEMATISCHE STADTFÜHRUNG

Nicht Mauern, sondern Menschen machen Städte. Dafür war die eheliche Gemeinschaft über die Jahrhunderte hinweg die Basis. Der Experiment Schicksale prägender und besonderer Lebensgemeinschaften nachzuzeichnen und Bamberg im Streiflicht dieser Menschen zu erkunden ist ein voller Erfolg.

Deswegen gehen wir in die zweite Runde!

Die zweite Stadtführung „In guten wie in schlechten Tagen – Bamberger Paare durch die Jahrhunderte II“ stellt Partnerschaften in der Geschichte der Welterbestadt vor allem aus dem 19. und 20. Jahrhundert vor. Fordernde Zeiten und ungemein mutige Menschen begegnen den Teilnehmern. Nicht nur von der Freude der Liebe wird berichtet – auch von gemeinsamen Kämpfen, vom Scheitern und doch auch von spätem Glück. Es sind ihre Geschichten, ihre kleinen unterhaltsamen Anekdoten, die diese Frauen und Männer über die Zeit hinweg für uns lebendig und greifbar machen. Ihre Realitäten – so ähnlich und doch so anders – ermöglichen einen ungewöhnlichen Blick auf und in Altgewohntes und Neues im Welterbe.

Faszinierend, wie dies bis heute das Stadtbild im Welterbe prägt.

Teil I und Teil II wählt fast komplett unterschiedliche Wege durch die Stadt. Sie sind in der Weise in sich abgeschlossen, dass der eine von den Teilnehmenden jederzeit ohne den anderen verstanden und genossen werden kann. Dauer: ca. 1,5 bis 2 Std, barrierearm.

Referentin: Eva-Ute Jacob

Ort: TP: Widerstands-Mahnmal, Harmoniegarten Bamberg, Schönleinsplatz

Kosten: 9,00 €

Handreichung 15,00 €

Weitere Termine: **22.02.2025, 14.15 Uhr**
09.03.2025, 14.15 Uhr

DIENSTAG, 15.10.2024, 20.00 UHR

Autorenlesung ‚Schottenschuss‘

LESUNG & DISKUSSION

Gordon Tyrie ist das Pseudonym des Glauser-Preisträgers Thomas Kastura, geboren 1966 in Bamberg. Er liefert mit seinen skurrilen, schwarzhumorigen Hebriden-Krimis die perfekte Urlaubslektüre für alle Schottland-Fans. Die sehr bildhafte Beschreibung der Geografie Schottlands lässt Urlaubsstimmung aufkommen, so dass man am liebsten sofort in die Hebriden reisen möchte. Schottland ist seine große Liebe: Mit ‚Todesströmung‘, ‚Schottensterben‘ und ‚Schottenkomplott‘ legt er eine erfolgreiche Reihe auf den Hebriden angesiedelter Cosy Thriller vor. Herrlich atmosphärisch und voller schwarzem Humor: Der Auftragskiller und das Hochlandrind sind zurück. ‚Schottenschuss‘ ist der vierte Schottland-Krimi von Gordon Tyrie um den einäugigen Ex-Scharfschützen Hynch und das eigenwillige Hochlandrind Thin Lizzy.

Auch auf der idyllischen Hebriden-Insel Mull kommt Ex-Auftragskiller Hynch nicht zur wohlverdienten Ruhe: Ein eigentlich harmloses Date mit der Graphologin Frances verwickelt ihn prompt in einen mysteriösen Fall.

Referent: Gordon Tyrie

Ort: Marktbücherei St. Michael Anton-von-Rotengan-Str. 3
Neunkirchen am Brand

Kosten: 7,00 €

FREITAG, 18.10.2024, 14.00 UHR – 15.30 UHR

Biber in Franken

VORTRAG

Nächtliches Treiben, gestaute Bäche und gefälltte Bäume. Überall an Flüssen und Bächen hat sich wieder der Biber angesiedelt. So auch mitten in Bamberg und in Lohndorf. Bei einer Biberführung mit dem Biberbeauftragten Jürgen Vollmer geht es auf die Suche nach den Spuren der Biber. Die Eigenheiten und Lebensgewohnheiten des Nagetiers sowie seine Rolle in der Natur werden erläutert. Mit etwas Glück, Geduld und Vorsicht besteht auch die Möglichkeit, dem scheuen Tier zu begegnen. Die Führung dauert ungefähr 1,5 Stunden. Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit des gemeinsamen Einkehrens.

Referent: Jürgen Vollmer

Ort: am **18.10.** in Lohndorf vor der Brauerei Hölzlein
am **25.10.** am Café Zeiten und Wunder auf der Erba
Insel



© DALL·E

SAMSTAG, 19.10.2024, 10.00 UHR – 18.00 UHR

Die Tanzenergie Griechenlands

WORKSHOP

Der griechische Tanz spielt eine wichtige Rolle innerhalb der kulturellen griechischen Tradition. Er ist sehr vielgestaltig. Jeder Ort hat seine eigenen Tänze, und selbst die Tänze, die weit verbreitet sind, können von Region zu Region stark variiert werden. Dieses Seminar möchte Sie mit einer repräsentativen Auswahl von Tänzen aus allen wichtigen ‚Familien‘ des traditionellen griechischen Tanzes bekanntmachen und so die Wichtigkeit des Volkstanzes allgemein für den Menschen vermitteln.



© DALL·E

Dabei wird besonderer Wert darauf gelegt, den Teilnehmern den echten, ursprünglichen Charakter des griechischen Tanzes zu vermitteln, der sich bei weitem nicht auf die Schritte beschränkt. Die Schritte sind nur das Mittel, mit dem man sich seiner Essenz nähern kann, nämlich dem Ausdruck von Lebendigkeit, Schmerz und Freude des Menschen. Der traditionelle griechische Tanz ist ein Teil der griechischen Seele. Dieses Mal liegt der Schwerpunkt auf der Region Mazedonien.

Referentin: Grigorios Nikiforidis

Ort: Pfarrzentrum St. Heinrich, Eugen-Pacelli-Platz 3,
96052 Bamberg (Eingang rechts neben der Pfarrkirche)

Kosten: 50,00 €

DIENSTAG, 05.11.2024, 20.00 UHR

Autorenlesung ,Das Schweigen der Dünen‘

LESUNG & DISKUSSION

Kaja Petersen (Pseudonym der Frankenkrimi Autorin Katharina Drüppel) lebt zwar in Franken, aber Spiekeroog ist ihr Wohlfühlort, an dem sie sich mindestens einmal pro Jahr für längere Zeit aufhält. Hier tankt sie nicht nur frische Seeluft, sondern auch Energie und Ideen, die sie dann in neue Romane umsetzt. Denn Mord kennt schließlich keine Ferien ... Nach einem schweren Schicksalsschlag ist Kriminaloberkommissarin Serafine Küster stark traumatisiert. Um sich langsam wieder an die Arbeit heranzutasten, reist sie nach Spiekeroog und hilft als Sommerverstärkung bei der dortigen Dienststelle aus. Doch statt der erhofften Ruhe erwartet sie ein rätselhafter Mordfall: Ein Skelett wurde in den Dünen entdeckt, niemand scheint zu wissen, wer das Opfer ist, niemand scheint es zu vermissen. Serafine gräbt tiefer und kommt der Wahrheit Stück für Stück näher. Serafine gräbt tief, aber die Dünen lassen sich ihr Geheimnis nicht so leicht entlocken. Dünen können so verschwiegen sein ...

Referentin: Kaja Petersen

Ort: Marktbücherei St. Michael Anton-von-Rotengan-Str. 3
Neunkirchen am Brand

Kosten: 6,00 €

SAMSTAG, 16. NOVEMBER, 14.15 UHR

„In guten wie in schlechten Tagen“: Bamberger Paare in acht Jahrhunderten – Teil I

THEMATISCHE STADTFÜHRUNG

Städte werden nicht allein aus Stein gebaut, sondern gleichermaßen aus menschlichen Schicksalen und Gefühlen. Es sind Männer und Frauen in ihren Familien, die einander und den Charakter ganzer Gemeinschaft formten und formen. Die Führung „In guten wie in schlechten Tagen!`: Bamberger Paare in acht Jahrhunderten“ stellt besondere Partnerschaften in der Geschichte der Welterbestadt vor.

Selbst das Wesen der Ehe verwandelt sich im Laufe der Jahrhunderte und natürlich die Sicht der Nachgeborenen darauf. Nicht nur die Freude der Liebe steht hier also im Vordergrund, wie sie Papst Franziskus in seinem Schreiben „*amoris laetitia*“ in die Welt getragen wissen will. Ehen wurden in früheren Zeiten oft aus Kalkül und Vernunft geschlossen.

Ob gemeinsames Schaffen die Verbundenheit in der Beziehung wachsen lassen konnte? Wie facettenreich konnten sich Paarbeziehungen in der Enge einer kleinen Stadt gestalten? Haben Krisen in der Ehe vielleicht sogar das Stadtbild geprägt?

Mit kleinen Anekdoten, bezogen auf wichtige Ereignisse in Stadt und Land, geht die Führung der KEB – Katholische Erwachsenenbildung in der Stadt Bamberg e. V. und Erlebnis Weltkulturerbe diesen Fragen durch die Straßen und acht Jahrhunderte nach.

Dauer: ca. 1,5 Stunden;
Referentin: Eva-Ute Jacob

Ort: Alte Hofhaltung Bamberg

Kosten: 9,00 €

Handreichung 15,00 €

Weitere Termine: **23.02.2025, 14.15 Uhr**
08.03.2025, 14.15 Uhr

SONNTAG, 17.11.2024, 14.15 UHR

‚In guten wie in schlechten Tagen‘ – Bamberger Paare durch die Jahrhunderte – Teil II

THEMATISCHE STADTFÜHRUNGEN

Nicht Mauern, sondern Menschen machen Städte. Dafür war die eheliche Gemeinschaft über die Jahrhunderte hinweg die Basis. Der Experiment Schicksale prägender und besonderer Lebensgemeinschaften nachzuzeichnen und Bamberg im Streiflicht dieser Menschen zu erkunden ist ein voller Erfolg.

Deswegen gehen wir in die zweite Runde!

Die zweite Stadtführung ‚In guten wie in schlechten Tagen – Bamberger Paare durch die Jahrhunderte II‘ stellt Partnerschaften in der Geschichte der Welterbestadt vor allem aus dem 19. und 20. Jahrhundert vor. Fordernde Zeiten und ungemein mutige Menschen begegnen den Teilnehmern. Nicht nur von der Freude der Liebe wird berichtet – auch von gemeinsamen Kämpfen, vom Scheitern und doch auch von spätem Glück. Es sind ihre Geschichten, ihre kleinen unterhaltsamen Anekdoten, die diese Frauen und Männer über die Zeit hinweg für uns lebendig und greifbar machen. Ihre Realitäten – so ähnlich und doch so anders – ermöglichen einen ungewöhnlichen Blick auf und in Altgewohntes und Neues im Welterbe.

Faszinierend, wie dies bis heute das Stadtbild im Welterbe prägt.

Teil I und Teil II wählt fast komplett unterschiedliche Wege durch die Stadt. Sie sind in der Weise in sich abgeschlossen, dass der eine von den Teilnehmenden jederzeit ohne den anderen verstanden und genossen werden kann.

Dauer : ca. 1,5 bis 2 Std, barrierearm.

Referentin: Eva-Ute Jacob

Ort: TP: Widerstands-Mahnmal, Harmoniegarten Bamberg, Schönleinsplatz

Kosten: 9,00 €

Handreichung 15,00 €

Weitere Termine: **23.02.2025, 14.15 Uhr**
08.03.2025, 14.15 Uhr

SAMSTAG, 30.11.2024, 07.30 UHR – 20.00 UHR

„Heldinnen & Helden“ im Lokschuppen in Rosenheim mit anschließendem Besuch des Rosenheimer Weihnachtsmarkts

STUDIENFAHRT

Die Ausstellung ist für alle geeignet, die sich für Heldinnen und Helden interessieren und sich auf etwas ganz Besonderes einlassen. Großeltern und ihre Enkel sind herzlich willkommen. Wir bieten auch eine spezielle Familienführung an.



Heldinnen und Helden begegnen uns in Sagen, Mythen, in der Kunst und in der Literatur, genauso wie in Filmen, aber auch in Videospielen. In der Geschichte und in Geschichten, aber auch in den täglichen Nachrichten kommen sie vor, genauso wie sie in den sozialen Medien. Heldinnen und Helden inspirieren uns seit jeher.

So hat auch jede Zeit ihre Heldinnen und Helden: von Herakles über Jeanne d'Arc und Marie Curie, die Helden von Bern bis hin zu Wonder Woman und Batman. 391 Exponate, Mitmachstationen und ein innovatives Medienkonzept machen die Ausstellung zu einem Erlebnis für alle! Nach dem Besuch des Lokschuppens besteht die Möglichkeit, den Rosenheimer Weihnachtsmarkt zu besuchen. Auf der Heimreise werden wir in Berbling bei Bad Aibling haltmachen und die „Drei Frauen in der Kirche“ von Wilhelm Leibl besuchen. Das Original befindet sich seit 1906 in der Kunsthalle in Hamburg.

Zustieg: P+R Heinrichsdamm, Bamberg
Pendlerparkplatz Forchheim-Süd
Großparkplatz, Erlangen
Rothenburger Str. (Busparkplätze), Nürnberg

Leitung: Ulrike Welsch

Kosten: 69,00 €

Anmeldeschluss: 21.11.2024

FREITAG, 06.09.2024, 16.00 UHR – SONNTAG, 08.09.2024, 14.00 UHR

Musikwochenende: Singen – Musizieren – Tanzen

WORKSHOP

Hast Du Lust, mit anderen zu singen, zu musizieren, zu tanzen? Möchtest Du ein entspanntes, musikalisches Wochenende in schöner Umgebung bei guter Verpflegung genießen? Dann komm zu diesem Angebot! Freude am gemeinsamen Musizieren und ein familiäres Miteinander verbindet alle Teilnehmer:innen, egal welcher Altersgruppe. Angeboten wird gemeinsames Chorsingen und Orchester sowie je nach Interesse zusätzlich Workshops für Blockflöte, Percussion (Trommeln und Bodypercussion) und Tanz. Daneben können mitgebrachte Noten in freien Spielkreisen ausprobiert werden.

Nähere Auskünfte zu Inhalten und Ablauf des Wochenendes gibt es bei den Kursleitungen. Nach der Anmeldung beim Veranstalter nehmen die Kursleitungen Kontakt auf, um Instrumente sowie gewünschte Workshops abzuklären.

Nähere Auskünfte zum Inhalt des Kurses bei Veronika Herlitz: Tel. 09194/76840, E-Mail: K.P.Eberle-V.Herlitz@t-online.de



© DALL·E

Kursleitung:

Veronika Herlitz, Susanne Steuerl, Roland Duckarm

Ort: Benediktinerinnenabtei Maria Frieden Kirchschletten,
96199 Zapfendorf

Kosten: Die Kursgebühr beträgt einschließlich Unterkunft und Verpflegung 239,00 €.

Anmeldung bis 22.07.2024:

info@keb-fo.de oder 0951/502 2371

MITTWOCH, 18.09.2024, 9.45 UHR UND 11.00 UHR –

MITTWOCH, 11.12.2024, 12.00 UHR

Beweglich sein ein Leben lang – Feldenkrais

WORKSHOPS

Feldenkrais für Menschen ab 60 Jahre

Mithilfe der Feldenkrais-Lektionen können Sie lernen, mit Ihrem Körper aufmerksamer umzugehen. Haltung und Beweglichkeit, Koordination und Gleichgewicht verbessern sich durch bewusste Bewegung.

6 x Termine:

Mittwoch, 18.09.2024, 9.45 Uhr

Mittwoch, 18.09.2024, 11.00 Uhr

Mittwoch, 23.10.2024, 10.45 Uhr

Mittwoch, 23.10.2024, 11.00 Uhr

Mittwoch, 06.11.2024, 9.45 Uhr

Mittwoch, 06.11.2024, 11.00 Uhr

Mittwoch, 11.12.2024, 10.45 Uhr

Mittwoch, 11.12.2024, 11.00 Uhr

Referentin: Angelika Friedrich

Ort: Feldenkrais-Praxis Luitpoldstr. 40a, 96052 Bamberg

Kosten: 55,00 €



© DALL:E

SAMSTAG, 21.09.2024, 9.30 UHR – 18.00 UHR

Tanztag

WORKSHOP

Das Erlernen internationaler Tänze fördert die körperliche und geistige Fitness. Gemeinsames Tanzen in der Gruppe macht Spaß und schafft Erfolgserlebnisse. Eine bunte Mischung aus traditionellen Tänzen verschiedener Länder, Tänzen zu „rockigen“ Melodien und meditativen Tänzen erwartet Sie an diesem Samstag. Wir bewegen uns im Kreis, als Paare oder auch einzeln. Einige Tänze im Sitzen ergänzen das Programm. Im Mittelpunkt steht die Freude an der gemeinsamen Bewegung mit anderen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mittanzen kann jeder, egal ob jung oder alt, Mann oder Frau, mit oder ohne Tanzerfahrung. Flotte Schrittfolgen zu flotter Musik wechseln sich mit meditativen Bewegungen zu eher ruhigen Melodien ab und fördern so unsere Beweglichkeit und Konzentration. In der Mittagspause biete ich eine Entspannungsübung an. Dafür bitte eine Decke und eventuell ein kleines Kopfkissen mitbringen.

Referentin: Veronika Herlitz

Ort: Jugendhaus Burg Feuerstein, 91320 Ebermannstadt

Kosten: 55,00 €

MITTWOCH, 25.09.2024, 18.30 UHR – 20.30 UHR

Diagnose Fettleber – Was tun?

VORTRAG

Wer die Diagnose ‚Fettleber‘ bekommen hat, steht vor der Frage: Was soll ich dagegen tun? Die Medizin verweist meist auf die Antwort: ‚Stellen Sie Ihre Ernährung um‘. Aber wie? Und welche Folgen hat eine Fettleber für die Gesundheit? Wussten Sie z.B., dass eine Fettleber Diabetes und Bluthochdruck fördert?

In diesem Vortrag erfahren Sie die Ursachen, Entwicklung und Folgen der Fettleber. Außerdem erfahren Sie, was Sie für sich selbst tun können und wie ein therapeutisch überwachtes Leberfastenprogramm Sie beim Kampf gegen Diabetes und Bluthochdruck unterstützen kann.

Michael Manig ist Ingenieur und seit 15 Jahren Heilpraktiker in Bamberg und Lichtenfels und arbeitet (unter anderem) an der Therapie der Fettleber.

Referent: Michael Manig

Ort: Bistumshaus St. Otto,
Raum U.80, Heinrichsdamm 32,
96047 Bamberg
(Seiteneingang)



© DALL·E

SAMSTAG, 12.10.2024 UND SAMSTAG, 19.10.2024

Impulstage für das Ehrenamt

WORKSHOP

Gerne möchten wir Sie als Bildungsteam die Ehrenamtlichen zu einem Impulstag einladen, bei dem Sie uns kennenlernen und wir Ihnen zur Seite stehen.

Das Programm ist wie folgt:

- Impuls
- Vorstellungsrunde
- Verwaltungsinformationen
- gemeinsames Mittagessen
- Austauschrunde & Highlights der Bildungsarbeit
- offene Fragen
- Andacht

Sie erhalten von uns noch eine gesonderte Einladung. Die Uhrzeit und der Ort werden noch bekannt gegeben.



© DALL·E

MONTAG, 14.10.2024, 17.00 UHR – MONTAG, 09.12.2024, 18.00 UHR

Qigong Kurs I – 15 Ausdrucksformen Teil 1

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

In diesem Kurs werden die 15 Ausdrucksformen Teil 1 eingeübt.

Qigong ist Teil der traditionell chinesischen Medizin und wird auch inzwischen in vielen Bereichen der westlichen Medizin eingesetzt. Wie alle Qigong-Übungen dienen sie der Stärkung der Lebensenergie, der Vorbeugung von Krankheiten, der generellen Gesunderhaltung und Kräftigung, sowie der unterstützenden Behandlung von Krankheiten. Es sind einfache ausgewogene Bewegungen und Haltungen, in denen Körper, Atem und Geist/Vorstellungskraft miteinander verbunden werden. Sie können zu tiefgreifenden Wirkungen führen, wenn sie regelmäßig ausgeführt werden. So können innere Verspannungen und körperliche wie auch geistigseelische Unausgewogenheiten im positiven Sinne reguliert werden. Qigong üben kann nahezu jeder. Die ruhigen Übungen setzen keine besonderen Fertigkeiten voraus. Sie können grundsätzlich an alle körperlichen Fähigkeiten angepasst werden. Der Kurs ist geeignet sowohl für Neulinge im Qigong als auch für Teilnehmende mit Vorerfahrung.

Der Kurs ist zertifiziert durch die Zentrale Prüfstelle Prävention nach § 20 SGB V.

Bei regelmäßiger Teilnahme erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung, mit der ein Zuschuss der gesetzlichen Krankenkassen beantragt werden kann.

Referentin:

Karin Schüßler-Hof

Ort:

Chorraum St. Anna,
Untere Kellerstr. 52,
91301 Forchheim

Kosten: 85,00 €



© DALL:E

MONTAG, 14.10.2024, 18.30 UHR – MONTAG, 09.12.2024, 19.30 UHR

Qigong Kurs II – 8 Brokate

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

In diesem Kurs werden die 8 Brokat-Übungen aus dem System der Medizinischen Gesellschaft für Qigong Yangsheng nach Prof. Jiao vorgestellt und eingeübt.

Qigong ist Teil der traditionell chinesischen Medizin und wird auch inzwischen in vielen Bereichen der westlichen Medizin eingesetzt. Wie alle Qigong-Übungen dienen sie der Stärkung der Lebensenergie, der Vorbeugung von Krankheiten, der generellen Gesunderhaltung und Kräftigung, sowie der unterstützenden Behandlung von Krankheiten. Es sind einfache ausgewogene Bewegungen und Haltungen, in denen Körper, Atem und Geist/Vorstellungskraft miteinander verbunden werden. Sie können zu tiefgreifenden Wirkungen führen, wenn sie regelmäßig ausgeführt werden. So können innere Verspannungen und körperliche wie auch geistig-seelische Unausgewogenheiten im positiven Sinne reguliert werden. Qigong üben kann nahezu jeder. Die ruhigen Übungen setzen keine besonderen Fertigkeiten voraus. Sie können grundsätzlich an alle körperlichen Fähigkeiten angepasst werden. Der Kurs ist geeignet sowohl für Neulinge im Qigong als auch für Teilnehmende mit Vorerfahrung.

Der Kurs ist zertifiziert durch die Zentrale Prüfstelle Prävention nach § 20 SGB V.

Bei regelmäßiger Teilnahme erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung, mit der ein Zuschuss der gesetzlichen Krankenkassen beantragt werden kann.

Referentin: Karin Schüßler-Hof

Ort: Chorraum St. Anna, Untere Kellerstr. 52,
91301 Forchheim

Kosten: 85,00 €

MITTWOCH, 16.10.2024, 19.00 UHR – 21.00 UHR –

MITTWOCH, 13.11.2024, 19.00 UHR – 21.00 UHR

Einführung in die Zen-Meditation

WORKSHOPS

Der Kurs führt an 4 Abenden schrittweise in die Grundlagen der Übung des Zazen, der ‚Zen-Meditation‘, ein: die Körperhaltung, die Atmung, die innere Haltung. Grundfragen der Übung werden angesprochen; im Vordergrund steht die gemeinsame Übung der Meditation.

Leitung: Helmut Hof

Ort: Rostscheune, Färbergasse 28, 96052 Bamberg

Kosten: 50 €



© DALL·E

SAMSTAG, 23.11.2024, 10:00 UHR – SONNTAG, 24.11.2024, 13:00 UHR

„Im Tanzen zur Mitte kommen, ins Leben treten“

MULTIPLIKATORENSCHULUNG

Zur Mitte kommen - am Licht uns freu'n

Zur Mitte kommen - und Wärme spür'n

Zur Mitte kommen - die Ruhe trägt

(Kathi Stimmer-Salzedo)

Wir tanzen leichte und mittelschwere Kreistänze - als Ausdruck der Lebensfreude und Gemeinschaft - im Ambiente der historischen Stadt Bamberg. Sie lernen Tänze kennen, die Sie in Ihren Gruppen und Einrichtungen, bei Festen und liturgischen Feiern weitergeben können.

Referent: Stephan Leupold

Ort: Bistumshaus St. Otto, Saal PS, Heinrichsdamm 32,
96047 Bamberg

Kosten:

239 € mit U/V, Saalmiete und Seminargebühr

185 € ohne Übernachtung (nur Verpflegung und Saalmiete)

65 € Zusatzübernachtung am Freitag inkl. Frühstück und
Tanzeinstimmung

Anmeldung: erforderlich bei Rosalie Scherlein unter
rosaliescherlein@googlemail.com

FREITAG, 15.11.2024, 18.30 UHR – 20.00 UHR

Traditionelle Chinesische Medizin

VORTRAG

Der über Jahrtausende angesammelte Erfahrungsschatz der chinesischen Medizin hat zum Thema, wie wir unser Gleichgewicht und damit unsere Selbstregulationskräfte erhalten oder wiederherstellen können. Er kann zur Grunderhaltung ebenso eingesetzt werden wie zur Therapie insbesondere chronischer Krankheiten. Damit stellt die TCM eine wertvolle mögliche Ergänzung zu unserer westlichen Medizin dar. Im Vortrag und Gespräch wird es eine Einführung in die Grundbegriffe und wesentlichen Behandlungsmethoden der TCM gegeben.

Referentin: Karin Schüßler-Hof

Ort: Bistumshaus St. Otto, 96047 Bamberg, Raum U.80
(Seiteneingang)



© DALL·E

Familien sind die Keimzellen von Kirche und Gesellschaft. Sie sind der wichtigste und daher besonders schützenswerte Lebensraum, in dem Menschen Zuwendung erfahren, sich entwickeln und eine stabile Persönlichkeit aufbauen können.

Familie in der heutigen Gesellschaft zu leben ist nicht leicht. Es bedarf vieler Kompetenzen und Kenntnisse sowohl um eine gelungene Paarbeziehung zu führen als auch Kinder zu erziehen und zu begleiten sowie Problemen vorzubeugen. Die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen sind so, dass es immer weniger stabile Familien auf Dauer gibt und die Anzahl der Kinder seit Jahren sinkt.

Die Katholische Erwachsenenbildung BA-ERH-FO sieht es daher als Ihre Aufgabe an, Familien durch gezielte Angebote zu fördern und damit zu unterstützen.

Vorträge und Workshops können auch in Ihrer Region angeboten werden. Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse.

SAMSTAG, 07.09.2024, 10.00 UHR – 14.00 UHR

Ab nach draußen, der Herbstwald ruft!

FAMILIE IN AKTION: WALDERLEBNIS-TAG

Bunte Blätter – eifrige Tiere – Samen und Früchte sammeln, all das gehört zum herannahenden Herbst dazu.

Wir wollen die letzten Spätsommertage nutzen, um gemeinsam mit anderen Familien die Natur zu erkunden und Abenteuer im Wald zu erleben. Zusammen machen Laufen, Toben, Entdecken und Basteln noch mehr Freude.

Wir erfahren von Barbara Büttel einiges über das Herbstleben der Tiere und Pflanzen, sammeln Kreativmaterial und entdecken die Schätze des Waldes.



© pixabay StockSnap

Anmeldung und Infos unter:
Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93

Referentin: Barbara Büttel
(Erlebnispäuerin und Umweltingenieurin)

Ort: Friesen (Hirschaid)

Kosten: Erwachsene 12,00 €, Kinder 3 €

FREITAG, 20.09.2024, 16.00 UHR

WEITERER TERMIN SAMSTAG, 23.11.2024, 13.00 UHR

Kind sein als Herr, Fürst oder Edelfräulein

FÜHRUNG FÜR FAMILIEN

Passend zum heutigen Weltkindertag wollen wir gemeinsam mit Heinrich und Kunigunde ins Mittelalter, in die Lebenswelt des heute heiligen Kaiserpaares und ihrer Familien, eintauchen.

Was haben die beiden als Kinder erlebt und gelernt, was gegessen? Haben Sie gespielt? Und wenn ja, wie ging das?

Mit den Antworten auf diese Fragen und vielem mehr lässt Eva-Ute Jacob das Mittelalter auf Bambergers Straßen und Plätzen lebendig werden.

Anmeldung und Infos unter:

Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93.

Referentin: Eva-Ute Jacob (Erlebnis Weltkulturerbe)

Treffpunkt: Schiffsanlegestelle, Am Kranen, Bamberg

Kosten: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €



© Maike Wirth

SONNTAG, 22.09.2024, 14.00 UHR – 17.00 UHR

Entspannen unter Bäumen

FAMILIE IN AKTION – WALDERLEBNIS-TAG

Der Familienalltag ist immer mal stressiger als geplant, doch die Natur bietet uns einen wunderbaren Rückzugsort zur Entspannung. Frische Luft und weicher Waldboden sind dafür die beste Basis. Dazu gibt es für die Eltern Übungen, Tipps und Tricks, die auch im Alltag gut angewandt werden können.

Währenddessen erkunden die Kinder gemeinsam den Wald, basteln und erleben Abenteuer.



Der Nachmittag mit Barbara Büttel © J. Terhar ermöglicht Familien, sich bewusst Zeit für sich selbst zu nehmen, um das eigene Wohlbefinden zu fördern und gelassener den Familienalltag zu erleben.

Anmeldung und Infos unter:
Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93.

Referentin: Barbara Büttel
(Erlebnispädagogin und Umweltingenieurin)

Ort: Friesen (Hirschaid)

Kosten: Erwachsene 12,00 €, Kinder 3,00 €

MONTAG, 07.10.2024, 16.30 UHR – 18.00 UHR ONLINE ÜBER WEBEX

Medien kompetent nutzen – Kinder und Jugendliche unterstützen

VERANSTALTUNGSREIHE für pädagogische Fachkräfte und interessierte Eltern

Digitale Medien sind selbstverständlicher Teil unserer Lebenswelt, dies gilt umso mehr für Kinder und Jugendliche als „Digital Natives“. Sie nutzen (eigene) Smartphones, diverse Apps und bewegen sich im Internet. Doch Medienkompetenz ist mehr als die Nutzung von Medien.

Ab wann brauchen Kinder ein eigenes Smartphone und wie wird es altersgerecht genutzt? Welche Medien und Tools machen wann Sinn? Wieviel Medienzeit ist verträglich? Welche Chancen und Gefahren begegnen den Kindern und Jugendlichen in der digitalen Welt, z.B. in den Sozialen Netzwerken, und wie können Erwachsene sie darauf vorbereiten?

Mit zunehmendem Alter ist auch mehr Eigenständigkeit verbunden. Wie können Kinder und Jugendliche in ihrer wachsenden Selbstverantwortung unterstützt und begleitet werden? Die Referentin Julia Flachmann bietet nach ihrem Vortrag Gelegenheit zum Austausch und für eine Fragerunde, in der aktuelle Anliegen geklärt und beantwortet werden.

Online-Fortbildungsangebot der Medienbildung in Kooperation mit der Ehe- und Familienbildung, der KEB im Erzbistum Bamberg und der KEB in der Stadt Bamberg e.V.

Montag, 07.10.2024, 16.30-18.00 Uhr –
Medienerziehung in der Altersgruppe 3-6 Jahre

Montag, 21.10.2024, 16.30-18.00 Uhr –
Medienerziehung in der Altersgruppe 7-10 Jahre

Montag, 04.11.2024, 16.30-18.00 Uhr –
Medienerziehung in der Altersgruppe 11-13 Jahre

Montag, 18.11.2024, 16.30-18.00 Uhr –
Medienerziehung in der Altersgruppe ab 14 Jahre

Referentin: Julia Flachmann (Medienpädagogin)



DIENSTAG, 15.10.2024, 19.00 UHR ONLINE ZOOM UND
SAMSTAG, 19.10.2024 10.00 UHR

„Hilf mir, es selbst zu tun“ Montessori-Ideen für zuhause

2-TEILIGE VERANSTALTUNG

für Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren

Maria Montessori, Namensgeberin der Montessoripädagogik, setzte sich dafür ein, einen achtsamen und respektvollen Umgang mit Kindern zu pflegen.

Für jede Entwicklungsphase eines Kindes gibt es passendes Material, um das Entdecken, das Erforschen und Lernen der (Um-)Welt anzuregen, dabei sind Selbstständigkeit und Unabhängigkeit die obersten Ziele.

Mit unserer zweiteiligen Veranstaltungsserie wollen wir im Theorieteil auf die Ideen und Impulse Montessoris eingehen. Wir betrachten, wie wir Teile unseres Alltags so gestalten können, dass unsere Kinder mittels unterstützender Materialien Spaß am Lernen und Entdecken haben, an Grenzen stoßen, Hürden eigenständig überwinden, eigene Stärken erkennen, vielleicht auch Fehler machen und daran wachsen können.

In unserem praktischen Teil gestalten wir dann gemeinsam mit den Kindern Montessorimaterial und setzen so direkt den Leitsatz Maria Montessoris um: „Hilf mir, es selbst zu tun.“

Anmeldung und Infos unter:
Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93
oder direkt im Familienstützpunkt.

Referentin: Maike Nagel
(Bindungsorientierte Familienbegleiterin)

Ort: Familienstützpunkt Neunkirchen a. Brand,
Von-Hirschberg-Str. 8, Neunkirchen a. Brand

Kosten: 5,00 (pro Eltern-Kind-Team)

DIENSTAG, 22.10.2024, 19.00 UHR

Hilfe, Pubertät! – Meine Rolle als Vater

VORTRAG FÜR VÄTER

Schlechte Laune, müffelnde Shirts und schon wird aus dem kleinen Liebling ein unberechenbarer Teenager. Doch genauso gehören Eigenständigkeit und wachsende eigene Interessen und ernsthafte Gespräche dazu. Aus Kindern werden Jugendliche, die ernst genommen werden wollen. Doch diese Veränderung bringt nicht nur für die Teenager Herausforderungen mit sich. Wie können Eltern diese Phase möglichst positiv mitgestalten?

Was es auf jeden Fall braucht, ist ein anderer Umgang mit unseren Kindern. An diesem Abend wollen wir uns anschauen, was Teenies brauchen, um selbstständig und eigenverantwortlich ihr Leben anzugehen und was speziell Väter hier zu bieten haben.

In diesem Vortrag soll den Themen der Väter Aufmerksamkeit gewidmet werden, deswegen ist der heutige Abend nur für Männer, die sich für Kinder verantwortlich fühlen.

Anmeldung und Infos unter:

Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de

oder 0151/214 987 93 oder direkt im Familienstützpunkt.

Ort: Familienstützpunkt Neunkirchen a. Brand,
Von-Hirschberg-Str. 8, Neunkirchen a. Brand

Referentin: Judith Terhar (Diplom Pädagogin)



SONNTAG, 27.10.2024, 14.00 UHR

Hund, Katze, Roboter – E.T.A. Hoffmanns Geschichten am Fluss

FAMILIEN-STADTFÜHRUNG

Sprechende Hunde, schreibende Katzen, ein schönes Automatenmädchen und andere fantastische Wesen bevölkern E.T.A. Hoffmanns Geschichten. Heute erschwert die Sprache in Hoffmanns Geschichten sogar vielen Erwachsene den Zugang zu seinen Geschichten und Figuren. Würde er in unserer Zeit leben, hätte er vielleicht Bestseller geschrieben. Gemeinsam mit Eva-Ute Jacob tauchen 7-12-Jährige und ihre Begleitung verständlich und spielerisch in diese Geschichtenwelt ein.



© T. Pfister

Anmeldung und Infos unter:
Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93.

Referentin: Eva-Ute Jacob

Treffpunkt: Pfahlplätzchen Bamberg

Kosten: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €

DONNERSTAG, 07.NOVEMBER 2024 19.00 UHR

Hilfe, Pubertät! –

VORTRAG FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE

Schlechte Laune, müffelnde Shirts und schon wird aus dem kleinen Liebling ein unberechenbarer Teenager. Doch genauso gehören Eigenständigkeit und wachsende eigene Interessen und ernsthafte Gespräche dazu. Aus Kindern werden Jugendliche, die erst genommen werden wollen. Doch diese Veränderung bringt nicht nur für die Teenager Herausforderungen mit sich. Wie können Eltern diese Phase möglichst positiv mitgestalten?

Was es auf jeden Fall braucht, ist ein anderer Umgang mit unseren Kindern. An diesem Abend wollen wir uns anschauen, was Teenies brauchen, um selbstständig und eigenverantwortlich ihr Leben anzugehen und was wir selbst dazu tun können, um unseren Heranwachsenden Freiheit und doch den nötigen Halt zu bieten. Wer nicht zum Väter-Vortrag kommen konnte oder durfte, ist heute herzlich eingeladen.

Anmeldung und Infos unter:
Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93

Ort: Familienstützpunkt Neunkirchen a. Brand,
Von-Hirschberg-Str. 8, Neunkirchen a. Brand

Referentin: Judith Terhar



SAMSTAG, 09.11.2024 09.00 UHR – 13.00 UHR

Fit als Vater

WORKSHOP

Bist du Vater und findest kaum Zeit für Sport und gesunde Ernährung in deinem hektischen Alltag? Dann ist unser 4-stündiger Kurs genau das Richtige für dich!

Was dich erwartet:

- Praktische Tipps zur Integration von Sport und Bewegung in deinen Tagesablauf
- Effektive Workouts, die du ganz einfach und flexibel in deinen Alltag einbauen kannst
- Ernährungsstrategien, die schnell und unkompliziert sind, aber trotzdem gesund und nahrhaft
- Motivation und Unterstützung von einem Referenten, der selbst Vater ist und dieselben Herausforderungen meistern muss



© Canva

Melde dich jetzt an und starte deine Reise zu mehr Energie, Fitness und Wohlbefinden – für dich und deine Familie. Sei ein Vorbild für deine Kinder und entdecke, wie einfach es sein kann, fit zu bleiben!

Anmeldung und Infos unter:
Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93.

Referent: Christian Rossmeier, Fitnesscoach Club59

Ort: Club59 – Dein Gym, Obere Königsstr. 31,
96052 Bamberg

Kosten: 20,00 €

DONNERSTAG, 14.11.2024 19.00-20.30 UHR

Gelassen durch den Familienalltag

ONLINE-VORTRAG

Mit Kindern den Alltag zu managen, ist manchmal eine große Herausforderung. Für viele Eltern ist es ein Balanceakt, dabei Partnerschaft, Familie, Beruf und Selbstfürsorge unter einen Hut zu bringen. Manchmal sind es Kleinigkeiten, wodurch Stress entsteht. Gemeinsam wollen wir Ideen suchen und kennenlernen, wie wir aus dem Hamsterrad finden, um unseren Familienalltag stressfrei und gelassen gestalten zu können.

Der Online-Vortrag von Sonja Schramm zeigt Wege zur Entschleunigung, Achtsamkeit, Tipps zum Thema Zeitmanagement und Ideen, wie man sich kleine Ruheinseln schaffen und Kraft für den Alltag schöpfen kann.

Anmeldung und Infos unter:
Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93.

Der Teilnahmelink wird einige Tage vor der Veranstaltung verschickt.

Referentin: Sonja Schramm
Burn-out- Präventions- und Entspannungstrainerin



© pixabay kaboompics

DONNERSTAG, 21.11.2024, 19.00 UHR

Neugierde und Doktorspiele – Frühkindliche Sexualentwicklung verstehen und schützend begleiten

VORTRAG

Kindliche Sexualität ist ein Bestandteil normaler Entwicklung, denn sie unterscheidet sich von Erwachsenensexualität. Sinnliche Körpererfahrung und Doktorspiele gehören ebenso dazu wie das Wissen

über neues Leben und die Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen. All

das fasziniert unsere Kinder. Doch wie schaffen wir den Spagat zwischen Erfahrungen zulassen und notwendigem Schutz?

Der Vortrag gibt einen Überblick über die sexuelle Entwicklung von Kindern im Alter von 0 – 6 Jahren und zeigt Möglichkeiten und Wege

auf, diese Entwicklung feinfühlig und schützend zu begleiten, denn Prävention beginnt bereits im Kindesalter.



© pixabay

Anmeldung und Infos unter:

Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de oder
0151/21498793 oder direkt im MGH Strullendorf.

Referentin: Judith Terhar

(Diplom Pädagogin Univ., MFM-Referentin)

Ort: Mehrgenerationenhaus Strullendorf,
Kachelmannplatz 12, Strullendorf

DONNERSTAG, 23.01.2025, 19.00 UHR

Vater sein – anders gemeinsam erziehen

VORTRAG

Väter spielen eine entscheidende Rolle in der Erziehung ihrer Kinder. Nicht fast so wie Mama, sondern anders, im ganz eigenen Stil, wirken Männer. Welche Punkte bei der Erziehung eine wichtige Rolle spielen und wo individuelle Stärken viel mehr genutzt werden können, das soll an diesem Abend beleuchtet werden. Die Kess Haltung mit Ermutigung und verantwortungsvollem Einbeziehen in die Gemeinschaft stehen hierbei im Mittelpunkt.

Kess erziehen eröffnet Vätern Wege zu einem entspannten und erlebnisreichen Miteinander:

- durch »Edelstein-Momente«
- die Selbstverantwortung des Kindes fördern,
- gelassener reagieren,
- drohende Konflikte kreativ entschärfen

Der Vortrag gibt einen Einblick in die besonderen Möglichkeiten, als männliche Bezugsperson Einfluss zu nehmen. Deswegen sind heute alle Väter, Onkels, Stiefpapas und Männer im Allgemeinen eingeladen, sich auf das Thema Erziehung einzulassen.

Anmeldung und Infos unter:

Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de oder
0151/214 987 93 oder direkt im Familienstützpunkt.

Referentin: Judith Terhar (Diplom Pädagogin)

Ort: Familienstützpunkt Neunkirchen a. Brand,
Von-Hirschberg-Str. 8, Neunkirchen a. Brand



SAMSTAG, 25.01.2025, 10.00 UHR – 16.00 UHR

Die 2. Pubertät – die Wechseljahre

WORKSHOP

In der Pubertät vollzieht sich der Wandel vom Mädchen zur Frau. Auch in den Wechseljahren durchlaufen wir Frauen einen natürlichen Prozess des Wandels. Diese Zeit der zweiten Pubertät birgt die Chance einer Neuorientierung. Wir entdecken ungeahnte Kräfte und Potentiale, die uns einen positiven und wertschätzenden Umgang mit uns selbst ermöglichen.

Der Workshop richtet sich an Frauen vor und in den Wechseljahren

Inhalte des Workshops

- Informationen über die körperlichen Veränderungen
- Möglichkeiten des aktiven Umgangs mit Begleitsymptomen
- Seelische Botschaften und ihre Bedeutung
- Entspannung und Körperübungen

Anmeldung und Infos unter:

Familienbildung.keb-bamberg@t-online.de
oder 0151/214 987 93

Referentin: Judith Terhar

(Diplom- Pädagogin, MFM Referentin)

Ort: Pödelndorf

Kosten: 30,00

© bureau visuel, Christine Kaufmann



DONNERSTAG, 05.09.2024, 15.00 UHR

OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Der fränkische Jakobsweg von Kronach nach Nürnberg

VORTRAG MIT BILDERN

Seit Jahrhunderten ziehen sich durch ganz Europa Pilgerwege nach Santiago de Compostela zum Grab des Hl. Jakobus. Auch Franken hat eine lange Pilgertradition. So gibt es einen gut ausgedachten Fränkischen Jakobsweg von Kronach nach Nürnberg. Interessant ist dieser Weg durch seine Vielfalt. Einerseits ist es die herrliche Natur in vielen Ausblicken, andererseits durchquert man typische fränkische Dörfer und alte Städte. Und natürlich begegnet man zahlreichen Gotteshäusern, von kleinen Kapellen bis zu großen Kirchen wie dem Bamberger Dom. Somit ist der Fränkische Jakobsweg nicht nur aus religiöser Sicht interessant. Er ist ein höchst abwechslungsreicher Streifzug durch Natur und Kultur Frankens.

Referent: Andreas Brenning

DONNERSTAG, 19.09.2024, 15.00 UHR

OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Faszination Senegal – auf den Spuren unserer Partnerdiözese Thiés

MULTIMEDIAVORTRAG

Spiritualität, Lebensfreude, Aufbruchsstimmung. Die Menschen in unserer Partnerdiözese können uns viele Impulse vermitteln. Der Multimediovortrag über unsere Partnerdiözese will zeigen, wo auch wir von Partnern lernen können: vom lebendigen Glauben, dem tiefen sozialen Engagement und dem gelungenen Dialog mit den Muslimen. Ein Einblick in gemeinsame Projekte und in Strukturen, Anliegen und Landschaft der Partnerdiözese runden den Vortrag ab.

Referent: Michael Kleiner

DONNERSTAG, 26.09.2024, 15.00 UHR

OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Himmlische Heerscharen – Engel in der Kunst

VORTRAG MIT BILDERN

Ursprünglich männlich und weder mit Flügeln noch mit Heiligenschein ausgestattet, finden sich Engel auf religiösen Darstellungen bereits ab der ersten Hälfte des zweiten Jahrhunderts nach Christus. Sie erscheinen als Boten, Beschützer der Menschen oder als Posaunenspieler beim Jüngsten Gericht. Der Vortrag mit zahlreichen Bildern zeigt Aufgaben, Darstellungsformen und ihre Entwicklung in der Kunst der letzten Jahrhunderte auf.

Referent: Stephan Renczes M.A.

DONNERSTAG, 10.10.2024, 15.00 UHR

OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Bunter Herbst in Franken

VORTRAG

Bunter Herbst – Bamberg: Herbst um die Altenburg und im Berggebiet. Steigerwald: Buchenwälder, Baumwipfelpfad, Kreiserntedankfest; Weinparadies um Zeil, Handthal, Stollburg, Vogelsburg Kleinziegenfelder Tal und im Aufseßtal, Weiherlandschaften und ein kleiner Ausflug nach Südtirol zu leuchtenden Lärchenwäldern.

Referent: Edgar Krapp

DONNERSTAG, 17.10.2024, 15.00 UHR
OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Resl von Konnersreuth – Wahrheit oder Täuschung?

VORTRAG

Bis heute scheiden sich an ihr die Geister: Therese Neumann, am Karfreitag 1898 als Tochter einfacher Schneider geboren und 1962 verstorben. Jahrzehnte lebte sie ausschließlich von der hl. Kommunion, trug die Kreuzigungswunden Jesu, durchlitt an Freitagen die Leidenspassion. In Visionen erschaute sie das Leben Jesu und vieler Heiligen. Neben unzähligen Besuchern erbaten selbst Kardinäle und Bischöfe ihren Rat. Galt sie vielen schon zu Lebzeiten als Heilige, war sie für andere nur eine raffinierte Täuschung.

Referent: Helmut Wahner

DONNERSTAG, 07.11.2024, 15.00 UHR
OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Madeira – Insel des ewigen Frühlings

VORTRAG

Die Vulkaninsel im Atlantik zeichnet sich durch ein gleichbleibendes Klima über das ganze Jahr aus. Der Vortrag folgt Wanderungen entlang der Levadas, zu alten Lorbeerhainen und zum Dach der Insel. Außerdem wird auf kulturelle Ereignisse wie z. B. das Frühlingsfest eingegangen.

Referent: Helmut Hof M.A.

DONNERSTAG, 14.11.2024, 15.00 UHR

OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Wintermärchen aus aller Welt

VORTRAG

Kurzweilig und zeitlos entführen Märchen, Fabeln und Mythen aus dem Alltag in eine Welt, in der alles gut wird. Sie kommen wirklich nie aus der Mode und haben stets ihren Reiz – auch zur Winterszeit.

Referentin: Eva-Ute Jacob

DONNERSTAG, 28.11.2024, 15.00 UHR

OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

So schön ist Deutschland – eine Herbst-Winterreise in den zauberhaften Süden

VORTRAG MIT BILDERN

Gemeinsam machen wir uns auf die Reise nach Blaubeuren und besuchen den Blautopf, weiter geht es zur Wallfahrtskirche Birnau und zum Schloss und Kloster Salem. Von dort führt uns ein kurzer Abstecher über den Bodensee in die Schweiz nach Stein am Rhein und zum Rheinfall, von dort gelangen wir nach Rosstag in Burggen und zur Wieskirche. Von dort aus gelangen wir zum Linderhof und zum Isarwinkel und Chiemsee bis nach Altötting mit seiner berühmten Wallfahrtskirche. Wir beenden unsere Reise mit einem Besuch von Kelheim, Abensberg und Regensburg und lassen die vorweihnachtliche Stimmung auf uns wirken.

Referentin: Marika Bayer-Thäle

DONNERSTAG, 12.12.2024, 15.00 UHR

OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Hl. im Advent – von Barbara, Lucia und dem Hl. Nikolaus

VORTRAG

Im Advent begegnen uns viele Heilige, die auf den Sinn und die Bedeutung der vorweihnachtlichen Zeit hinweisen. Jede und jeder Heilige verkörpert besondere Eigenschaften. Wir erfahren von Dunkelheit und Licht, von Hoffnung und Geduld, vom Schenken und beschenkt werden. Dabei soll auch Raum sein für Erinnerungen der Zuhörer an die besondere Zeit vor Weihnachten.

Referentin: Hannelore Pfeiffer

DONNERSTAG, 19.12.2024, 15.00 UHR

OTTOHEIM, OTTOSTR. 10, 96047 BAMBERG

Es weihnachtet sehr ...

VORTRAG MIT BILDERN

Weihnachtsmarkt Forchheim, Christmette in Vierzehnheiligen, Krippenmuseum in Bamberg und Silvester im Dom, die Lichterfeste in Nankendorf und Pottenstein, der Rauhreif um die Altenburg. Der Winter im Frankenjura, im Thüringer Wald und um den Ochsenkopf.

Referent: Edgar Krapp

DOMPFARREI

Kath. Pfarramt St. Georg und St. Peter

Domstraße 3, 96049 Bamberg, Tel. 0951/2995590

MITTWOCH, 20.11.2024

Das Leben des heiligen Franziskus und die heiligen Klara von Assisi

LICHTBILDERVORTRAG

Eine beeindruckende Biografie mit Bildern, die das Herz der Menschen erreicht. Der lebendig und interessant gestaltete Vortrag führt durch das Leben und an die verschiedenen Stationen des Wirkens dieser wunderbaren Heiligen. Wer einmal den Zauber Assisis mit all seinen Sinnen erlebt hat, kehrt immer wieder gerne dorthin zurück.

Marika Bayer-Thäle

14.00 Uhr, großer Saal im Dompfarrheim (Senioren)

KOLPINGSFAMILIE

Mittlerer Kaulberg 35, 96049 Bamberg

Beauftragte: Michaela Gold

Weidendamm 87e, 96047 Bamberg, Tel. 0951/34170

DONNERSTAG, 12.09.2024

Die Ständige Feuerwache in Bamberg

FÜHRUNG

Der Arbeits- und Aufgabenbereich der Feuerwehr ist sehr vielfältig. Eines der wichtigsten Elemente ist der Übungsdienst, stete theoretische Aus- und Fortbildung in allen Bereichen des Feuerwehrwesens sowie in der Ersten Hilfe.

Mitarbeiter der Feuerwehr

17.00 Uhr, TP: Vor der ständigen Feuerwache, Margareten-
damm 40

SAMSTAG, 28.09.2024

Studienfahrt nach Rothenburg

MIT STADTFÜHRUNG

Rothenburg - eine der schönsten Städte Deutschlands. Entlang der kopfsteingepflasterten Straßen der Altstadt finden sich Fachwerkhäuser. Die Stadtmauern umfassen viele erhaltene Torhäuser und Türme sowie einen überdachten Laubengang oberhalb der Mauer. In der St. Jakobskirche gibt es ein aufwendig gestaltetes, spätgotisches Altarbild des Holzschnitzers Tilman Riemenschneider.

Inge Schmitt

9.00 Uhr, TP: Bahnhofshalle Bamberg

Anmeldung: erforderlich bei Inge Schmitt, Tel. 0951/17774

SAMSTAG, 12.10.2024

Der hl. Bischof Otto von Bamberg

VORTRAG

Vor 900 Jahren ist Bischof Otto von Bamberg zu seiner ersten Wallfahrt nach Pommern aufgebrochen und hat diesem Land das Christentum gebracht. Frau Dr. Grazyna Herber wird uns diesen Heiligen vorstellen.

Grazyna Ewa Herber

9.00 Uhr, Kolpinghaus, Mittl. Kaulberg 35

Kosten: für Mitglieder 9 €, für Nichtmitglieder 10 €

Anmeldung: erforderlich bei Gabi Heyder, Tel. 59298

DONNERSTAG, 17.10.2024

Hans Ehard – zwischen Landespolitik und Bundespolitik

VORTRAG

Hans Ehard war ein deutscher Jurist und Politiker der CSU. Von 1946 bis 1954 und von 1960 bis 1962 war er Ministerpräsident des Freistaates Bayern und wurde am 10.11.1887 in Bamberg geboren.

Diplomarchivar Horst Gehringer

19.00 Uhr, Kolpinghaus, Mittlerer Kaulberg 35

DONNERSTAG., 24.10.2024

Jerusalem – Stadt des Friedens

VORTRAG

Jerusalem gehört zu den bekanntesten und ältesten Städten der Welt. Drei Weltreligionen sehen in dieser Stadt einen ihrer wichtigsten Orte. Die Israeliten als Ort des Tempels und Mittelpunkt ihrer „Jahweverehrung“. Heute ist nur noch die Klagemauer vorhanden.

Die Christen als Ort der Verurteilung und Hinrichtung des Sohnes Gottes, Jesus Christus. Heute vor allem am Ort der Grabeskirche gebunden. Und die Moslems als Ort der Himmelfahrt Mohammeds, vom Tempelberg aus, sichtbar und spürbar durch den Felsendom und die Al Aksa Moschee. Und der Tempelberg ist zugleich der Ort der Auseinandersetzung. Im Vortrag wird der leitende Pfarrer des Seelsorgebereiches Bamberger Westen, Helmut Hetzel, geschichtliche Hintergründe aufzeigen, um die heutigen Konflikte besser einzuordnen und verstehen zu können.

Pfarrer Helmut Hetzel

19.00 Uhr, Kolpinghaus, Mittlerer Kaulberg 35

DONNERSTAG, 07.11.2024

Die Lüneburger Heide

BILDERVORTRAG

Die Lüneburger Heide ist eine große, geografisch überwiegend flachwellige Heide-, Geest- und Waldlandschaft im Nordosten Niedersachsens. Sie ist nach der Stadt Lüneburg benannt und umfasst den Hauptteil des früheren Fürstentums Lüneburg. Besonders in den zentralen Teilen der Lüneburger Heide sind weiträumige Heideflächen erhalten. Mit Hinblick auf ihre Landschaftsform ist die Lüneburger Heide für den Tourismus in Norddeutschland von Bedeutung. Sie wird teilweise in Naturparks gepflegt. Fritz Flanse berichtet mit einem Bildervortrag über diese historische Kulturlandschaft, auf der heute Heidschnucken weiden.

Fritz Flanse

19.00 Uhr, Kolpinghaus, Mittl. Kaulberg 35

DONNERSTAG, 14.11.2024

Die Internationale Soldatenwallfahrt nach Lourdes

BILDERVORTRAG

Diesem eindrucksvollen Ereignis vom 24.-27.05.2024, an dem unser Präses Prof. Alfred Hierold teilgenommen hat, gilt der Bericht über die Internationale Soldatenwallfahrt in Lourdes, zum Motto: „Kommt in Gemeinschaft hierher!“

Prof. Dr. Alfred Hierold

19.00 Uhr, Kolpinghaus, Mittl. Kaulberg 35

DONNERSTAG., 21.11.2024

Impressionen über die 55. Internationale Kolpingfriedenswanderung in Temeswar/Rumänien

BILDERVORTRAG

Über die vielfältigen Eindrücke der 55. Internationalen Kolpingfriedenswanderung in Temeswar in Rumänien wird berichtet. Zwei Tage wanderten Kolpingmitglieder aus 11 europäischen Ländern für den Frieden in Europa und in der Welt. Die 55. Internationale Kolpingfriedenswanderung stand unter dem Motto: „Wandern und Beten für Frieden in Europa und weltweit.“ Nach der Friedenswanderung wurde auch die Kolpingkindertagesstätte in Oituz, in der Region Moldau, besucht. Dort betreut Kolping Rumänien 70 Eurowaisenkinder. Die Kolpingsfamilie Bamberg unterstützt seit einigen Jahren dieses Kinderheim mit Geld

Regina Burgis

19.00 Uhr, Kolpinghaus, Mittl. Kaulberg 35

DONNERSTAG, 28.11.2024

Der Veit Stoß Altar im Dom zu Bamberg

BILDERVORTRAG

Von dem Künstler Veit Stoß stammt der Marien- oder sogenannte Weihnachtsaltar im Bamberger Dom. Veit Stoß stellte den Altar im Jahr 1523 fertig. Auftraggeber war sein Sohn Andreas Stoß, der Prior im Nürnberger Karmeliterkloster war. Der zunächst für die Nürnberger Karmelitenkirche geschaffene Altar gelangte im Zuge der Reformation nach Bamberg, wo er bis 1930 in der Pfarrkirche „Unsere Liebe Frau“, verblieb. Frau Dr. Elisabeth Skantze, Leiterin des Besucherservices am Dom, wird in einem Bildervortrag den Veitstoßaltar vorstellen, der zu den herausragenden Ausstattungstücken im Bamberger Dom zählt.

Dr. Elisabeth Skantze

19.00 Uhr, Kolpinghaus, Mittl. Kaulberg 35

DONNERSTAG, 12.12.2024

Advent - Lesungen mit musikalischer Umrahmung

VORTRAG

Mit dem 1. Adventssonntag beginnt die Vorbereitungszeit auf Weihnachten. Über Jahrhunderte sind eindrucksvolle Lieder entstanden, die das Kommen von Jesus Christus in die Welt textlich wie musikalisch eindrucksvoll verkünden.

Weihnachten in der Literatur ist ein faszinierendes Thema, das von vielen Autoren auf unterschiedliche Weise behandelt wurde.

Achim Nehr Inge Schmitt

19.00 Uhr, Kolpinghaus, Mittl. Kaulberg 35

Obere Pfarre / St. Urban / Bug

Kath. Pfarramt Obere Pfarre, Eisgrube 4

96049 Bamberg, Tel. 0951/52018, Fax 0951/52019

Beauftragte: Prof. Dr. Rotraud Wielandt und
Walter Milutzki

MONTAG, 09.09.2024

Naturgarten für Einsteiger

VORTRAG

Der Vorsitzende der Regionalgruppe Bamberg Naturgarten e. V. gibt Anregungen für „Neugärtner“ - Tipps und Tricks für einen naturnahen Garten.

Thomas Vit

19.00 Uhr, Pfarrsaal St. Urban (Offener Frauenkreis)

MONTAG, 07.10.2024

Kunterbunt und mittendrin: Die Andechs-Meranier, ein bayerisches Adelsgeschlecht im 13. Jahrhundert

VORTRAG

Hubertus Lieberth

19.00 Uhr, Pfarrsaal St. Urban (Offener Frauenkreis)

Pfarrei St. Anna

Kath. Pfarramt St. Anna, Heinkelmannstr. 1
96050 Bamberg, Tel. 0951/133200, Fax 0951/133202

Beauftragte: Elisabeth Urban-Platz, Heinkelmannstr. 9
96050 Bamberg, Tel. 0951/132223

MITTWOCH, 11.09.2024

Gedächtnistraining durch Tanzen im Sitzen

Anleitung zum Tanzen im Sitzen zur Förderung von Konzentrationsfähigkeit, Koordination, Beweglichkeit und Gedächtnis

Christiane Gräf

Pfarrei St. Heinrich

Kath. Pfarramt St. Heinrich
Eckbertstr. 30, 96052 Bamberg
Tel. 0951/5195990, Fax 0951/5195999

FREITAG, 20.09.2024

Wandel christlicher Bestattungssitten – vom Frühmittelalter bis heute

VORTRAG

Dr. Nelo Lohwasser

19.00 Uhr, Pfaarsaal St. Heinrich (KAB)

Pfarrei St. Martin/St. Josef

Kath. Pfarramt St. Martin

An der Universität 2, 96047 Bamberg

Tel. 0951/981210 (St. Josef 20879349)

Fax 0951/9812122

Beauftragter: N.N

14.09., 11.11., 09.12.2024,

13.01., 10.02., 10.03., 14.04., 12.05. UND 09.06.2025

Mach mit – bleib fit – Gedächtnistraining mit Bewegung

KURSREIHE

Nach dem Motto: „Mach mit, bleib fit“ trainieren wir Körper und Geist.

Tanzleiterin BVST e.V. Elisabeth Ullrich

18.30-20.15 Uhr, Gemeindehaus St. Josef im Hain, Balthasar-Neumann-Str. 18, 96047 Bamberg (Mach mit - bleib fit)

Kosten: 1 Abend 6 €, komplette Kursreihe 55 €

Anmeldung: I & A im Pfarramt St. Martin, Tel. 0951/981210
oder bei Frau Ullrich, Tel. 0951/9682455 oder per Mail an
Elisabeth.ullrich@web.de

Pfarrei Buttenheim

Kath. Pfarramt St. Bartholomäus

Hauptstr. 24, 96155 Buttenheim

Tel. 09545/7454, Fax 09545/441426

Beauftragter: Günter Geiger

Amselsteig 6, 96155 Buttenheim, Tel. 09545/509121

MITTWOCH, 06.11.2024

Von den Stiebar zu den von Seefried

Herrschaftswechsel in Buttenheim

Über 450 Jahre war das angesehene Adelsgeschlecht der Stiebar von Buttenheim in verschiedenen Orten Frankens begütert, so auch in Pretzfeld, Aisch, Gunzendorf und Sasnanfahrt. Nach dem Tode des letzten Stiebar 1762 gelangte durch die Heirat seiner Tochter ein Teil des Besitzes an die aus Mittelfranken stammenden von Seefried.

Kreisheimatpfleger im Lkr. BA Wolfgang Rössler

19.30 Uhr, Feuerwehrhaus, großer Sitzungssaal

MITTWOCH, 20.11.2024

Don Bosco – Apostel der Jugend – gestern und heute

VORTRAG

Don Bosco lebte in äußerst widrigen Verhältnissen, vergleichbar den Slums in den Metropolen Indiens oder Lateinamerikas, und schuf gerade deshalb für „seine“ Straßenkinder und Jugendlichen einen Zufluchtsort, in dem rohe Gewalt, Hunger und Verwahrlosung keinen Platz hatten. Womit? Mit fast nichts oder: wenn man es mit den Augen des Glaubens betrachtet, mit sehr viel: mit seinem unerschütterlichen Vertrauen auf Gottes Führung, seiner unbeirrbar Fröhlichkeit und seinem unwiderstehlichen Charisma der Menschenliebe.

P. Dawid Blazków SDB

19.30 Uhr, Gemeinschaftshaus Gunzendorf

MITTWOCH, 12.03.2025

Lourdes – ein Gnadenort gestern und heute

VORTRAG

Lourdes gehört zu den großen katholischen Marienwallfahrtsorten und zieht bis auf den heutigen Tag Gläubige aus aller Welt an. Jahr für Jahr strömen Millionen Besucher, darunter viele Kranke, zur Grotte von Massabielle, wo 1858 die Jungfrau Maria dem Mädchen Bernadette Soubirous erschienen ist. Die Pilger nehmen an der Lichterprozession teil und suchen die Quelle an der Grotte auf, um das Wasser zu trinken oder um darin zu baden.

Dr. Winfried Büttner

19.30 Uhr, Ottoheim

MITTWOCH, 26.03.2025

Dem Leben auf die Spur kommen

Wie der Glaube dem Leben dient

Wir können das Leben meistern aus der göttlichen Wahrheit der Selbstliebe: Sei dir etwas wert! Wenn du wissen kannst, dass du aus der Zuwendung Gottes leben darfst, egal, wie dieses Leben sich darstellt, dann hast du damit eine gewaltige Lebensausrüstung.

P. Dieter Putzer

19.30 Uhr, Ottoheim

Pfarrei Giech

Kath. Pfarramt Giech St. Valentin

Pfarrer-Kropfeld-Str. 20, 96110 Scheßlitz

Tel. 09542/514, Fax 09542/921089 (Scheßlitz)

Beauftragter: Klaus Endres, Am Pölich 25,

96110 Scheßlitz-Wiesengiech, Tel. 09542/326

MITTWOCH, 30.10.2024

So schön ist Deutschland

BILDERVORTRAG

Eine Reise mit Bildern durch Deutschland

Joseph Thäle

16.00 Uhr, Pfarrheim

DIENSTAG, 12.11.2024

Was wir von Pippi Langstrumpf lernen können

VORTRAG

Pippi war und ist mit Ihren Eigenschaften eine Lehrmeisterin der Resilienz - sei wie Pippi: mutig, lustig, ungehemmt, neugierig, rebellisch, selbstbewusst und stark.

Benedicta Becker-Balling

19.00 Uhr, Pfarrheim

MITTWOCH, 26.03.2025

Von den Bergen Südtirols bis zur oberen Adria

BILDERVORTRAG

Wir reisen an historischen Orten vorbei, wie Sterzing und Brixen, dem Heiligen Berg Säben, dem Ritten und besuchen das mediterrane Meran, bestaunen südtiroler Ansitze und Burgen. Weiter geht es zum Lago di Garda, dem Wallfahrtsort Maria Della Corona am Monte Baldo, um dann zu Venedigs kleinen Schwestern, Comacchio und Chioggia, zu gelangen.

Marika Bayer-Thäle

16.00 Uhr, Pfarrheim

Pfarrei Oberhaid

Kath. Pfarramt St. Bartholomäus
Bamberger Str. 10, 96173 Oberhaid
Tel. 09503/206, Fax 09503/921051

Beauftragte: Margit Ratschker-Wirth
Ehrlichstr. 8, 96173 Oberhaid, Tel. 09503/8700

SONNTAG, 06.10.2024

Das Schloss Burgwindheim

SCHLOSSFÜHRUNG

Die zertifizierte Kirchenführerin Sigrun Philipp gibt einen kleinen Einblick in die Geschichte des Schlosses Burgwindheim und die Pfarrkirche Burgwindheim.

Sigrun Philipp

13.30 Uhr, Pfarrkirche Burgwindheim (KAB)

DIENSTAG, 19.11.2024

Aschenputtel

Die Geschichte des Märchens Aschenputtel

Das Aschenputtel-Märchen ist vielleicht eines der tiefgründigsten Märchen der Brüder Grimm. Nicht umsonst zirkulieren etwa 400 Fassungen des Aschenputtel-Motivs in der Welt.

Rita Förtsch

18.00 Uhr, Gemeindebücherei (KAB)

SAMSTAG, 22.02.2025

Erste-Hilfe-Kurs am Kind

LEHRGANG UNTER FACHKUNDLICHER ANLEITUNG

Es werden wichtige und vor allem spezielle Maßnahmen bei Kindern gelehrt.

9.00-17.00 Uhr, Pfarrheim (KAB)

Info bei Herrn Rauscher, Tel. 09503/502629

In der Pfarrei gibt es außerdem noch folgende Gruppierung: KAB, Leitung: Christian Rauscher

Kuratie Reichmannsdorf

Kath. Kuratie Reichmannsdorf St. Sebastian

Pfr.-Bierbrodt-Str. 1, 96132 Schlüsselfeld

Tel. 09546/356, Fax 09546/770

Beauftragte: Gertrud Ebitsch-Frank,

Wachenrother Weg 4, 96132 Schlüsselfeld,

Tel. 09546/594707, Arbeit 0951/22062

FREITAG, 15.11.2024

Gut zu sich selber sein

Vom rechten Maß der Selbst- und Nächstenliebe

Viele Menschen stecken in unterschiedlichen Rollen und Erwartungen. Eine innere Zerrissenheit kann auftreten. Der Vortrag verhilft zu einem guten Gleichgewicht von Gottes-/Nächstenliebe.

Dr. Andrea Friedrich

14.00 Uhr, Pfarrheim St. Sebastian

Pfarrei Schlüsselfeld

Kath. Pfarramt St. Johannes der Täufer
Pfarrer-Weissenberger-Str. 2, 96132 Schlüsselfeld
Tel. 09552/921212, Fax 09552/921211

Beauftragter: Thomas Wächtler
Karlsbader Str. 1, 96132 Schlüsselfeld
Tel. Büro 09131/803204 LRA ERH

DIENSTAG, 12.11.2024

800 Jahre Weihnachtskrippen

Von Franziskus bis Banksy

Im Jahr 2023 jährte sich die Legende zum 800. Mal: Der heilige Franz von Assisi soll 1223 das erste Mal mit seinen Brüdern zur Feier des Weihnachtsfestes in eine Höhle in der Nähe von Greccio in Italien eingeladen haben. Sein Anliegen war es, Christus zu den einfachen Menschen zu bringen und das Weihnachtsevangelium außerhalb der Kirche in Form einer lebenden Krippe mit Heu, Ochs und Esel begreifbar zu machen. Die ärmlichen Verhältnisse des heiligen Kindes, die Franz von Assisi aufzeigte, wollte er zu einem „Weckruf“ für die Menschen seiner Zeit werden lassen.

Peter Segna

19.00 Uhr, Pfarrzentrum (in Zusammenarbeit mit dem Verein „Krippenfreunde Schlüsselfeld e. V.“)

MONTAG, 17.03.2025

Die Dientzenhofer. Eine Baumeisterfamilie in Bayern, Franken und Böhmen

VORTRAG

Die Dientzenhofer waren seit Anfang des 17. Jahrhunderts in dem kleinen Weiler Gundelsberg bei Brannenburg im heutigen Landkreis Rosenheim ansässig.

Aus der Ehe von Georg Dientzenhofer, dem Stammvater der Dientzenhofer-Dynastie, von dem es allerdings keinen Hinweis auf eine Bautätigkeit gibt, mit seiner Frau Barbara gingen neben zwei Töchtern sechs Söhne hervor, von denen

fünf als Baumeister im süddeutschen Barock und darüber hinaus in Schlesien und Böhmen ihre Spuren hinterließen. Mit etwa 250 Bauten über einen Zeitraum von einem halben Jahrhundert bewiesen sie eine enorme Schaffenskraft.

Robert Schäfer M. A.

19.00 Uhr, Pfarrzentrum

Pfarrei Weichenwasserlos

Kath. Pfarramt Weichenwasserlos St. Martin

Martinsberg 2, 96110 Scheßlitz

Tel. 09542/615, Fax 09542/771481

Beauftragte: Gertrud Teuber, St.-Martin-Str. 4
96110 Scheßlitz, Tel. 09542/306

MITTWOCH, 04.09.2024

Lebensfreude trotzdem – oder: wenn das Leben dir Zitronen gibt, mach Limonade daraus

VORTRAG

Die Zitronen lehren uns, dass wir aus schwierigen Situationen etwas Positives schöpfen können. Das Sprichwort erinnert uns daran, dass wir die Fähigkeit haben, Widrigkeiten in Chancen zu verwandeln und das Beste aus dem Leben zu machen. In den Zitronen liegt die Essenz von Stärke, Wachstum und dem süßen Geschmack der Überwindung.

Sr. M. Renata

15.00-18.00 Uhr, Schönstattzentrum (Schönstattbewegung)

MONTAG, 23.09.2024

Nichts ohne dich – nichts ohne mich

STUDENTAG

Die Gottesmutter, der liebe Gott brauchen mich, brauchen meinen Einsatz an meinem Platz. Was kann ich der Gottesmutter schenken, sie braucht meinen Beitrag, meinen Einsatz. Sie braucht mich und ich brauche sie. Ich möchte mei-

nen Alltag mit ihr gestalten, ihr helfen, ihr vertrauen, dass auch sie mir hilft, in meinem Alltagsleben, in meinen Gebrechen und da, wo ich große Schmerzen, Leiden habe.

Domkapitular Martin Emge

9.30-17.00 Uhr, Schönstatt-Zentrum (Schönstattbewegung)

Anmeldung: erforderlich unter Tel. 09542/7635 oder per Mail an sr.carolina@schoenstatt-bamberg.de

SAMSTAG, 12.10.2024

Was Männer in der heutigen Gesellschaft bewegt

VORTRAG

Wie können sie ihren Mann in den verschiedenen Herausforderungen stehen oder was können sie tun, um alle Chancen des Alltages zu bewältigen?

Josef Treutlein

9.00-11.00 Uhr, Schönstattzentrum Marienberg
(Schönstattbewegung)

Anmeldung: erforderlich unter Tel. 09542/7635 oder per Mail an sr.carolina@schoenstatt-bamberg.de

MITTWOCH., 11.12.2024

Mit Maria Christus entgegen

VORTRAG

Mit Christus verbunden den adventlichen Weg gehen. Wo finde ich das tägliche Licht in meinem persönlichen Leben? Wie kann mir Maria dabei eine Wegbegleiterin sein?

Carolina Ehrensberger

14.00-17.00 Uhr, Schönstattzentrum (Schönstattbewegung)

Schönstattbewegung

Forchheim Buckenhofen Pfarrei St. Josef

Kath. Pfarramt St. Josef Mann der Arbeit

St. Josef Str. 24, 91301 Forchheim

Tel. 0 91 91 / 45 45, Fax 0 91 91 / 73 47 22

Beauftragter: Ernst Deutsch

St.-Josef-Str 19a, 91301 Forchheim, Tel. 09191 31910

FREITAG 27.09.2024

Sternwarte Feuerstein

VORTRAG UND FÜHRUNG

Teilnahmegebühr 5,00 EUR pro Person (wird vor Ort eingesammelt).

Kinder bis 12 Jahren haben freien Eintritt! Eigene Anreise. Anmeldung unter info@keb-fo.de oder unter 0951/5022371.

Dr. Frank Fleischmann

19.00 Uhr, Sternwarte Feuerstein, Sternwarte 1,
91320 Ebermannstadt

Forchheim Burk Pfarrei Heiligdreikönig

Kath. Pfarramt Heilig Dreikönig

Kirchplatz 2, 91301 Forchheim

Tel. 09191/735875, Fax 09191/735876

Beauftragter: Thilo Breuer

Kirchplatz 7, 91301 Forchheim, Tel. 09191 9763280

FREITAG, 20.09.2024

Fahrradtour Ebermannstadt mit Stadtführung

Näheres (Uhrzeit oder Terminänderung) werden noch bekannt gegeben

(KDFB)

SAMSTAG, 21.09.2024

Schaugärten in Lülsfeld, Wetzenhausen und Friesenhausen

MIT FÜHRUNG

gemeinsam mit dem Gartenbauverein Burk (KDFB)

MITTWOCH, 09.10.2024

Wasser in Nordbayern? Wo kommt das Wasser her und wie können wir es schützen?

VORTRAG

Gisela Endt

19.00 Uhr, Dreikönigsheim (KDFB)

MITTWOCH, 13.11.2024

Jüdische Feste im Jahreskreis

VORTRAG

Julia Schnitzer

19.00 Uhr, Dreikönigsheim (KDFB)

MITTWOCH, 20.11.2024

Einführung zur Bindung von Ad- ventskränzen

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNG

19.00 Uhr, Dreikönigsheim Burk (KDFB)

MITTWOCH, 11.09.2024 – MITTWOCH, 11.09.2024

Studienfahrt Kronach

mit Führung „Die Retl zeigt uns ihre Heimat“

10.30 Uhr

MITTWOCH, 25.09.2024

Einführung in neue Basteltechniken

Fachlich angeleitete Übung

Regina Wölker

14.00 Uhr, Dreikönigsheim

MITTWOCH, 09.10.2024

Gedächtnistraining

Fachlich angeleitete Übungen

Regina Wölker

14.00 Uhr, Dreikönigsheim

MITTWOCH, 23.10.2024

Schlager der 50er Jahre

Vortragseinheiten und gemeinsames Singen

Maria Kemeth

14.00 Uhr, Dreikönigsheim

MITTWOCH, 06.11.2024

Gedächtnistraining mit Bingo

Fachlich angeleitete Übung

Regina Wölker

14.00 Uhr, Dreikönigsheim

MITTWOCH, 20.11.2024

Naturparadiese in Franken

Dia-Vortrag

Edgar Krapp

14.00 Uhr, Dreikönigsheim

Caritasverband für den Landkreis Forchheim e.V.
Caritasverband, Birkenfelderstr. 15, 91301 Forchheim
Tel. 09191/70720

Beauftragter: Peter Ehmann
Birkenfelder Str. 15, 91301 Forchheim, Tel. 09191 707220

MITTWOCH, 25.09.2402

Rechtliche Situation nach der Trennung - Elterliche Sorge und Umgangsrecht

VORTRAG

Markus Messingschlager

20.00 Uhr, Online

MITTWOCH, 02.10.2024

Miteinander reden – auch wenn's schwierig ist: Wie Eltern nach der Trennung im Gespräch bleiben können

VORTRAG

Markus Messingschlager

20.00 Uhr, Online

MITTWOCH, 09.10.2024

Elternabend zum Thema AD(H)S – Zur Stärkung des pädagogischen Handelns von Eltern

VORTRAG

Jessica Morrell

19.30 Uhr, Gruppenraum der Erziehungsberatung

MITTWOCH, 16.10.2024

Glückliche Trennungskinder? Was Kinder bei einer Trennung brauchen

Markus Messingschlager

20.00 Uhr, Online

DONNERSTAG, 17.10.2024

Kinder im Blick – Ein Kurs für Eltern in Trennung

VORTRAG

Helene Wölfel

17.00 Uhr, Gruppenraum der Erziehungsberatung

Dormitz Zentralbüro

Dormitz – Unsere Liebe Frau

Kirchplatz 4, 91077 Dormitz, Tel. 09134/70700

MITTWOCH, 18.09.2024

Herzerfrischende Lebensenergie

VORTRAG

Martina Habermann-Johanydes

14.30 Uhr, Mehrzweckhalle Dormitz,
Schulstraße 5, 91077 Dormitz

MITTWOCH, 25.09.2024

Radtour: Heimatkundliche Exkursion

MIT VORTRAGSEINHEITEN

Wolfgang Neumann

11.00 Uhr

MITTWOCH, 02.10.2024

Eine Reise durch Ägypten

REISEVORTRAG

Monika und Klaus Habur

14.30 Uhr, Mehrzweckhalle Dormitz,
Schulstraße 5, 91077 Dormitz

MITTWOCH, 09.10.2024

Radtour: Heimatkundliche Exkursion

MIT VORTRAGSEINHEITEN

Wolfgang Neumann

11.00 Uhr

MITTWOCH, 23.10.2024

Radtour: Heimatkundliche Exkursion

MIT VORTRAGSEINHEITEN

Wolfgang Neumann

11.00 Uhr

MITTWOCH, 06.11.2024

Die Nürnberger Unterwelten: Keller, Bunker, Gänge

VORTRAG

Markus Müller

14.30 Uhr, Mehrzweckhalle Dormitz,
Schulstraße 5, 91077 Dormitz

Pfarrei Eggolsheim

Kath. Pfarramt St. Martin

Hauptstr. 47, 91330 Eggolsheim, Tel. 09545 4439710

Beauftragte: Martina Göller

Ziegeleistr. 4, 91330 Eggolsheim

MITTWOCH, 04.09.2024

Wie ernähre ich mich gesund im Alter

VORTRAG

14.00-17.00 Uhr, Pfarrsaal Eggolsheim

MITTWOCH, 11.09.2024

Dinner for one, für mich alleine kochen lohnt nicht mehr?

VORTRAG

Anja Pauli

14.00 Uhr, Pfarrsaal

MITTWOCH, 02.10.2024

Wie's früher war – ein Abend in der Rockerstube

VORTRAG

Dr. Rudolf Distler

14.00 Uhr, Pfarrsaal Eggolsheim

MITTWOCH, 06.11.2024

Jahresrückblick

BILDERVORTRAG

Renate Amon

14.00 Uhr, Pfarrsaal Eggolsheim

MITTWOCH, 11.12.2024

Einführung in den Advent

VORTRAG

Besinnliches zum Advent mit Liedern

Anja Kestler

14.00 Uhr, Pfarrsaal Eggolsheim

MITTWOCH, 12.03.2025

Besinnungsvormittag

MIT VORTRAGSEINHEITEN

O.Carm. Pater Richard Winter

9.00 Uhr, Pfarrsaal

WÖCHENTLICH MONTAGS

Funktionsgymnastik und Tanz

Fachlich angeleitete Übungen

Cäcilia Schwarzmann

9.00-10.30 Uhr, Pfarrsaal Eggolsheim

Forchheim Kirchengemeinde St. Anna

Zentralbüro St. Anna

Hauptstr. 22, 91301 Forchheim, Tel. 09191 2234

Beauftragte: Renate Tasler, Wilhelm-Busch-Str. 15
91301 Forchheim, Tel. 09191 89665

MITTWOCH, 11.09.2024

Madeira – Insel des ewigen Frühlings

VORTRAG

Helmut Hof

14.30 Uhr, Chorraum St. Anna

MITTWOCH, 09.10.2024

Gedächtnistraining mit Vorlagen: Neue und bekannte Spiele

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNG

Renate Tasler

14.30 Uhr, Chorraum St. Anna

MITTWOCH, 06.11.2024

Vom Thüringer Land zum Weserbergland

BILDERVORTRAG

Marika Bayer-Thäle

14.30 Uhr, Chorraum St. Anna

MITTWOCH, 27.11.2024

Gedächtnistraining: Lieder und Geschichten zur Adventszeit

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNG

Renate Tasler

14.30 Uhr, Chorraum St. Anna

MITTWOCH, 04.12.2024

Hl. Barbara

VORTRAG

Helene Walz

14.30 Uhr, Chorraum St. Anna

JEDEN DIENSTAG

Yoga auf dem Stuhl

ÜBUNGEN UNTER ANLEITUNG

Anmeldung bei Fr. Sauer oder bei den Übungsstunden
Teilnahmegebühr vor Ort zu zahlen
Termine: jeden Dienstag nach Plan
Helene Sauer
14.30-15.15 Uhr, Pfarrsaal St. Anna

Forchheim Pfarrei Verklärung Christi

Zentralbüro Verkl. Christi

Hauptstr. 22, 91301 Forchheim, Tel. 09191/2234

Beauftragte: Marianne Körber

Haidfeldstr. 34, 91301 Forchheim, Tel. 09191/13984

MITTWOCH, 18.09.2024

Bilderreise durch Assisi

VORTRAG

Christian Deuber

14.30 Uhr, Pfarrzentrum Verkl. Christi

MITTWOCH, 02.10.2024

Unterwegs zur Heideblüte nach Lüneburg

Maria Mauser

14.30 Uhr, Pfarrzentrum Verkl. Christi

MITTWOCH, 16.10.2024

Wissenswertes über den Wein

VORTRAG

Hermann Buchfelder

14.30 Uhr, Pfarrzentrum Verkl. Christi

MITTWOCH, 30.10.2024

Bereitet den Herrn den Weg – das Symbol des Weges in Bibel und Leben

VORTRAG

Christian Wohlfahrt

14.30 Uhr, Pfarrzentrum Verkl. Christi

MITTWOCH, 13.11.2024

Kommt, lasst uns das Kind suchen

Auf den Spuren von Sieger Köder und seinen Krippen

Maria Mauser

14.30 Uhr, Pfarrzentrum Verkl. Christi

MITTWOCH, 27.11.2024

Südindien – Im Land der Stille

Helmut Hof

14.30 Uhr, Pfarrzentrum Verkl. Christi

MITTWOCH, 18.12.2024

Adventliche Bräuche

Vortrag

Hermann Buchfelder

14.30 Uhr, Pfarrzentrum Verkl. Christi

2-WÖCHIG DONNERSTAGS

Der Rhythmus bei dem das Hirn mit muss

Fachlich angeleitete Übungen zur Bewahrung der körperlichen Beweglichkeit

Wichtige Unterstützung der geistigen und gleichzeitigen körperlichen Aktivität erfolgt durch die Musik. Sie trägt, entspannt, bewirkt eine gelöste Gefühlsebene, baut Stress ab und hilft somit den Menschen, ihre optimale geistige und körperliche Leistung zu erbringen.

Irmgard Först-Steiner

9.00-11.00 Uhr, Pfarrzentrum Verklärung Christi

Pfarrei Gößweinstein

Kath. Pfarramt Heiligste Dreifaltigkeit
Balthasar-Neumann-Str. 3, 91327 Gößweinstein
Tel. 0 92 42 / 2 64, Fax 0 92 42 / 18 33

Beauftragte: Singer Hedwig
Hartenreuth 20, 91327 Gößweinstein, Tel. 09242/672

MONTAG, 01.01.2024. – DIENSTAG, 31.12.2024

Gymnastik für Frauen

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

wöchentlich

Slobodanka Bollmann

9.30-10.30 Uhr, Pfarrheim Gößweinstein (KDFB)

Pfarrei Hausen

Kath. Pfarramt St. Wolfgang
Wunderburg 6, 91353 Hausen
Tel. 09191/4677, Fax 09191/615331

Beauftragte: Sonja Zenk
Heroldsbacher Str. 32a, 91353 Hausen, Tel. 09191/73643

MONTAG, 01.01.2024 – DIENSTAG, 31.12.2024

Übungen für Körper, Geist und Seele – Mehr Lebensqualität im Alter

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Gundi Danke

9.15-10.45 Uhr, Pfarrheim Hausen

30.09.2024, 28.10.2024 UND 25.11.2024

Infonachmittage für Senioren

MIT VORTRAG

14.00 Uhr, Pfarrsaal St. Wolfgang Hausen (KAB)

Pfarrei Heroldsbach

Kath. Pfarramt St. Michael, Pfr.-Dr. Marquardt-Platz 3,
91336 Heroldsbach, Tel. 09190/994930

DONNERSTAG, 10.10.2024 – DONNERSTAG, 12.12.2024

Kurs: Qi-Gong

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNG

10 Treffen

Eucaris de Lönne

9.30-10.30 Uhr, Pfarrsaal (KDFB)

MONTAG, 01.01.2024 – DIENSTAG, 31.12.2024

Mehr Lebensqualität im Alter

ÜBUNGEN FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

Gundi Danke

9.15-10.45 Uhr, Pfarrsaal Heroldsbach

**07.10.2024, 21.10.2024, 04.11.2024, 18.11.2024, 02.12.2024,
16.12.2024, 13.01.2025, 27.01.2025., 10.02.2025, 24.02.2025**

Meditative Tänze und Tänze aus aller Welt

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Gundi Danke

14.30-16.00 Uhr, Pfarrheim Heroldsbach

**21.09.2024, 19.10.2024, 16.11.2024,
18.01.2025, 15.02.2025., 15.03.2025**

Geführte kulturhistorische Wande- rungen in der fränkischen Heimat

Wanderrouen werden kurzfristig bekannt gegeben!

In der Regel jeder 3. Samstag im Monat
(Änderungen vorbehalten)

Udo Danke

9.00-17.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Heroldsbach

Forchheim KAB St. Anna

KAB c/o Renate Tasler, Wilhelm-Busch-Str. 15
91301 Forchheim, Tel. 09191/89665

SAMSTAG, 28.09.2024

Herbstzeit – Weinzeit

Wissenswertes über Weinlese, Kelter und Weinanbau

Mitarbeit: Weingut May Bodenheim

Renate Tasler

16.00 Uhr, Chorraum St. Anna (KAB)

MITTWOCH, 23.10.2024

Studienfahrt Schloss Seehof

MIT FÜHRUNG

Anmeldung unter 09191 89665

Renate Tasler

13.00 Uhr (KAB)

Forchheim Pfarrei

St. Johannes Bosco Katholischer Frauenbund

St. Johannes Bosco, c/o Margit Bergmann
J.-F.-Kennedy Ring 30, 91301 Forchheim,
Tel. 09191/703660

SAMSTAG, 16.11.2024

Frauenfrühstück mit Vortrag

Referent noch nicht bekannt

N.N.

10.00 Uhr, Don Bosco (KDFB)

FREITAG, 13.12.2024

Einführung in den Advent

VORTRAG

Adventsfeier

19.00 Uhr, Don Bosco (KDFB)

**Forchheim Kirchengemeinde
St. Anna Kath. Frauenbund**
KDFB FO – St. Anna, c/o Cornelia Klumm
Rosenau 9, 91301 Forchheim, Tel. 09191/80484

DONNERSTAG, 19.09.2024

Besichtigung Judenfriedhof Baiersdorf

MIT FÜHRUNG

Fahrgemeinschaften
(Details werden noch bekannt gegeben)

Cornelia Klumm (KDFB)

DONNERSTAG, 17.10.2024

Fränkische Sagen

VORTRAG

Cornelia Klumm

19.00 Uhr, Chorraum St. Anna (KDFB)

DONNERSTAG, 21.11.2024

Farben der Bibel

VORTRAG

Lothar Fietkau

19.00 Uhr, Chorraum St. Anna und Kirche St. Anna (KDFB)

DONNERSTAG, 12.12.2024

Einführung in die Adventszeit

VORTRAG

Cornelia Klumm

19.00 Uhr, Chorraum St. Anna (KDFB)

Forchheim Pfarrei St. Martin Katholischer Frauenbund
KDFB FO – St. Martin, c/o Eleonore Kredel
Seltsamplatz 24, 91301 Forchheim, Tel. 09191/65124

FREITAG, 13.09.2024

Studienfahrt Bad Windsheim

10.30 Uhr (KDFB)

DIENSTAG, 15.10.2024

Wein – Weinanbau

VORTRAG

19.00 Uhr, Pfarrheim St. Martin (KDFB)

DIENSTAG, 12.11.2024

Forchheims Kunst

BILDERVORTRAG

Andrea Grimm

19.00 Uhr (KDFB)

DIENSTAG, 10.12.2024

Einführung in den Advent

Vortrag

18.00 Uhr, Pfarrheim St. Martin (KDFB)

Forchheim-Kersbach Pfarrei St. Ottilien

Kath. Pfarramt

Hauptstr. 22, 91301 Forchheim, Tel. 09191/2234

Beauftragte: Hildegard Voit

Gosberger Str. 13a, 91301 Forchheim-Kersbach

Tel. 09191/9774727

10.10.2024, 07.11.2024, 5.12.2024

Ökumenischer Bibelkreis

EXEGESE AUSGEWÄHLTER BIBELSTELLEN

Joachim Demling

19.30-22.00 Uhr, Pfarrheim Kersbach

19.9.2024, 17.10.2024, 21.11.2024, 19.12.2024

Patchwork- und Quiltkurs

Herzquiltten: Einführung in neue Schneid- und Nähetechniken

Maria Hofmann

19.00-22.00 Uhr, Pfarrheim Kersbach

MITTWOCH, 04.09.2024

Führung in der Senftenbergkapelle

Selbstfahrer/Mitfahrer

10.00 Uhr

MITTWOCH, 09.10.2024

Erntedank – ein Fest in aller Welt

VORTRAG

Marianne Höller

15.00 Uhr

DONNERSTAG, 07.11.2024

Rückblick – 40 Jahre Seniorenclub St. Ottilie Kersbach

VORTRAG

mit Programm

18.00 Uhr, Gaststätte Schuhmann, Gosberg

SAMSTAG, 21.12.2024

Weihnachtskrippe

VORTRAG

Marianne Höller

15.00 Uhr, Pfarrheim Kersbach

TERMINE NOCH NICHT BEKANNT

Meditationskreis

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Carola Lüker-Asciutti

19.00-20.00 Uhr, Pfarrheim Kersbach

Pfarrei Kirchehrenbach

Kath. Pfarramt St. Bartholomäus

Pfarrstr. 2, 91356 Kirchehrenbach, Tel. 9191/94531

Beauftragte: Birgit Knörlein, Brunnengasse 3,
91356 Kirchehrenbach, Tel. 09134/997207

JEDEN DIENSTAG

Senioren-gymnastik

Maria Gebhard

14.30-15.30 Uhr, Pfarrheim Kirchehrenbach

Forchheim Redemptoristenkloster St. Anton

Klosterverein St. Anton

Klosterstraße 12, 91301 Forchheim

Beauftragte: Rita Krauß

Klosterstr. 10b, 91301 Forchheim, Tel. 09191/3510815

JEDER LETZTE SAMSTAG IM MONAT

Trauercafé

VORTRAGSREIHE

TERMINE IM HERBST: 28.09.2024, 26.10.2024, 30.11.2024, 28.12.2024

Alexandra Kreller

14.00-16.00 Uhr, Raum des Klostervereins,
Klosterstr. 12, Forchheim

SONNTAG, 15.09.2024

Studienfahrt Waldsassen

MIT FÜHRUNG

8.00 Uhr

Kolpingsfamilie Forchheim

Kolpingsfamilie FO, c/o Maria Weber

Breitenlohestr. 40, 91301 Forchheim, Tel. 09191/66635

MONTAG, 01.01.2024 – DIENSTAG, 31.12.2024

Fitnessgruppe für Männer

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Karl-Heinz Flierl

19.15-20.15 Uhr, Ritter-von Traitteur-Schule (Kolping)

MONTAG, 01.01.2024 – DIENSTAG, 31.12.2024

Frauengymnastik

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Monika Streit

18.00-19.00 Uhr, Kolpingheim (Kolping)

Pfarrei Langensendelbach

Zentralbüro

Kirchplatz 4, 91077 Neunkirchen a.Br., Tel. 09134/70700

Beauftragte: Hedwig Güthlein

Bachwiesen 5, 91094 Langensendelbach,

Tel. 09133/767575

WÖCHENTLICH FREITAGS AUSSER FEIERTAGE UND FERIEN

Tanzkurs: Einführungen und Übung Standard- und Lateinamerikanische Tänze für Paare

Trainerin Fr. Grabner und dem Ehepaar Spörl

UNTER FACHKUNDIGER LEITUNG

Als Paar zusammen Standard und Latein zu tanzen heißt, sich auf strikte Regeln und Rollen einzulassen: Führen oder Geführt werden, Platz füreinander schaffen, eine gemeinsame Richtung einhalten, auf Tuchfühlung gehen oder Abstand halten. Gemeinsam Tanzen berührt uns und unsere Beziehung, schafft Begegnung, gibt Tiefe, braucht Nähe und Distanz.

Andrea Grabner

19.00-20.30 Uhr, Pfarrheim Langensendelbach

WÖCHENTLICH FREITAGS AUSSER FEIERTAGE UND FERIEN

Tanzkurs: Einführungen und Übung Standard- und Lateinamerikanische Tänze für Paare

Trainerin Fr. Grabner und dem Ehepaar Spörl

UNTER FACHKUNDIGER LEITUNG

Als Paar zusammen Standard und Latein zu tanzen heißt, sich auf strikte Regeln und Rollen einzulassen: Führen oder Geführt werden, Platz füreinander schaffen, eine gemeinsame Richtung einhalten, auf Tuchfühlung gehen oder Abstand halten. Gemeinsam Tanzen berührt uns und unsere Beziehung, schafft Begegnung, gibt Tiefe, braucht Nähe und Distanz.

Andrea Grabner

20.30-22.00 Uhr, Pfarrheim Langensendelbach

SONNTAG, 15.09.2024

Jahreszeiten – Kirchenjahr ist auch Zeit meines Lebens

VORTRAG

Vortragsreihe mit Pfarrer Joachim Lindner „Jahreszeiten – Kirchenjahr – Zeit auch meines Lebens“ – Die vier Jahreszeiten, die Zeiten des christlichen Jahreskreises und meine Lebenszeit. Können diese Zeiten miteinander in Verbindung treten und in Beziehung stehen oder auf etwas aufmerksam machen?

Joachim Lindner

17.00 Uhr, Pfarrheim Langensendelbach

MITTWOCH, 18.09.2024

Kirchenbesichtigung St. Heinrich in Kleinsendelbach

MIT FÜHRUNG

Wolfgang Höger

17.00 Uhr, Kleinsendelbach

DONNERSTAG, 02.01.2025 – MITTWOCH, 15.01.2025

Studienfahrt nach Indien

Reiseziele: u.a. Dubai, Delhi, Agra, Jaipur. Abflug ab München. Während der gesamten Reisezeit einheimische und deutschsprachige Reiseleitung. Anmeldung: Kath. Pfarramt Langensendelbach oder Karin Büttner Tel. 0171 8037038

JEWELS DONNERSTAGS

Yogakurs – Einführung in die Yogatechniken

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN
DURCH ZERTIFIZIERTE YOGALEHRERIN

Einführung in die Yogatechniken, angeleitete Bewegungsübungen, zur Schulung von Konzentration, Entspannung, Beweglichkeit

Margit Fees

18.30-20.00 Uhr, Pfarrheim Langensendelbach

JEWELS DONNERSTAGS

Yogakurs – Einführung in die Yogatechniken

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN
DURCH ZERTIFIZIERTE YOGALEHRERIN

Einführung in die Yogatechniken, angeleitete Bewegungsübungen, zur Schulung von Konzentration, Entspannung, Beweglichkeit

Margit Fees

20.00-21.30 Uhr, Pfarrheim Langensendelbach

Pfarrei Poxdorf

Zentralbüro, Kirchplatz 4, 91077 Neunkirchen a.Br.
Tel. 09134/70700

Beauftragte: Anna Wagner
Steinweg 24, 91099 Poxdorf

MONTAG, 01.01.2025 – DIENSTAG, 31.12.2024

Quiltkurs Jahresthema: Crazy Quilt

Einführung in die Technik

Genaue Termine (donnerstags)
werden noch bekannt gegeben.

Maria Adam

19.00-22.30 Uhr, Pfarrheim Poxdorf

Pfarrei Pretzfeld

Verwaltungszentrum
Kirchenplatz 5, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/385

Beauftragte: Agathe Schnitzerlein
Neuteilstraße 23, 91362 Pretzfeld, Tel. 0170/8143524

SAMSTAG, 21.09.2024

Studienfahrt

MIT FÜHRUNG

Uhrzeit Abfahrt noch unbekannt; Besuch Weingut
(KDFB)

FREITAG, 18.10.2024 – SONNTAG, 20.10.2024

Studienfahrt: Erholung für die Seele in Heimbuchenthal

MIT FÜHRUNGEN

Uhrzeit Abfahrt noch offen; Natur- und kulturhistorische
Eindrücke sammeln im Spessart

(KDFB)

FREITAG, 15.11.2024

Studienausflug: Thema noch offen

mit anssl. Einkehr in einer Pizzeria

(KDFB)

SAMSTAG, 14.12.2024

Studienfahrt Advent

MIT FÜHRUNG

Besuch eines Weihnachtsmarktes

(KDFB)

Pfarrei Weißenohe

Zentralbüro

Kirchplatz 4, 91077 Neunkirchen a.Br., Tel. 09134 70700

Beauftragte: Elke Böck

Fuchsbergstr. 4, 91367 Weißenohe, Tel. 0151 57600517

DIENSTAG, 03.09.2024

Eine Brücke ins Jenseits – Nahtoderfahrungen

FILMVORTRAG

Pfarrer Wolfgang Kuntze

14.00 Uhr, Pfarrheim Weißenohe

DIENSTAG 01.10.2024

Von märchenhaften Helden und legendären Heiligen

VORTRAG

Ein spielerisch heiterer Nachmittag, der tiefere Einblicke verspricht.

Luitgard Dirnbeck

14.00 Uhr, Pfarrheim Weißenohe

SAMSTAG, 12.10.2024 – FREITAG, 18.10.2024

Studienfahrt – Moldauklöster in Rumänien

Im Gebiet der nördlichen Moldau, in der Bukowina, liegen Klöster, die zu Recht klangvolle Beinamen erhielten: „Sixtinische Kapelle des Ostens“ oder „Gedicht in Grün und Licht“. Ihre Innen- und Außenwände sind vollständig mit Fresken bedeckt, deren Stil Byzantinisches und Gotisches mit der Volkskunst harmonisch verschmolzen hat. Ein zweiter Anziehungspunkt ist Siebenbürgen, auch Transsilvanien genannt, ein historisches und geographisches Gebiet mit wechselvoller Geschichte im Zentrum Rumäniens. Sie sehen ausgewählte Orte und typische Kirchenburgen, die einst in Kriegs- und Belagerungszeiten den Menschen Schutz geboten hatten.

Anmeldeinformationen erhalten Sie im Pfarrbüro.

DIENSTAG, 05.11.2024

Einführung in die Basteltechniken: Weihnachten

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNG

Birgit Maußner

14.00 Uhr, Pfarrheim Weißenohe

SAMSTAG, 07.12.2024

Einführung in den Advent

VORTRAG

mit musikalischen Beiträgen

Alois Papst

14.00 Uhr, Pfarrheim Weißenohe

Pfarrei Wiesenthau

Verwaltungszentrum

Kirchenplatz 5, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/385

Beauftragte: Roswitha Kroder

Schlaifhausen 243, 91369 Wiesenthau, Tel. 09199/1609

MONTAG, 01.01.2024 – DIENSTAG, 31.12.2024

Seniorentreff – Gedächtnistraining und Sitzgymnastik

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNG

Einmal im Monat dienstags.

Margret Kaplan

14.00 Uhr, Sportheim Schlaifhausen oder Sportheim Pinzberg (abwechselnd)

SONNTAG, 06.10.2024 – FREITAG, 11.10.2024

Studienfahrt nach Prag und Dresden

MIT FÜHRUNGEN

Anmeldung und Programm im Pfarrbüro Pinzberg

12.00 Uhr

Pfarrei Willersdorf

Kath. Pfarramt

Pautzfelder Str. 28, 91352 Hallerndorf – Pautzfeld

Tel. 09545 8252

Beauftragte: Monika Beck

Willersdorf 177, 91352 Hallerndorf, Tel. 09195/1396

SONNTAG, 06.10.2024

Ja zum Leben

SENIORENTAG MIT VORTRAG

Birgit Geßlein

13.30 Uhr, Gasthaus Fischer (KDFB)

SONNTAG 08.12.2024

Einführung, Information und Bedeutung eines Symbols des Advents

VORTRAG

Monika Beck

14.00 Uhr, Kirche Willersdorf und Gasthaus Vasold (KDFB)

Adelsdorf – Pfarrei St. Stephanus

Kath. Pfarramt

Hauptstr. 12, 91325 Adelsdorf,

Tel. 09195/7296, Fax 09195/5431

Beauftragte: Rosa Emrich

Anton-Krümmers-Str. 1, 91325 Adelsdorf, Tel. 09195/7506

MONTAG, 09.09.2024

**Besuch der Mariengebetsstätte
Heroldsbach – Informationen zum
Hintergrund der Mariengebetsstätte**

VORTRAG

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

L. Irnsdorfer

17.00 Uhr, Treffpunkt Pfarrzentrum Adelsdorf (KDFB)

SAMSTAG, 12.10.2024

**Einstieg und Informationen über
den Weinanbau**

VORTRAG

mit Verkostung

Iphofen Weingut Von der Tann

18.00 Uhr, Pfarrzentrum Adelsdorf (KDFB)

MONTAG, 04.11.2024

**Die Würde des Menschen
ist unantastbar**

VORTRAG

Erlangen Beratungsstelle Notruf

19.00 Uhr, Pfarrzentrum Adelsdorf (KDFB)

14-TÄGIG MONTAGS

Fit durch Tanz, Seniorentanz und Tanzgymnastik

ÜBUNGEN UNTER FACHLICHER ANLEITUNG

Tanzen hält Geist und Körper fit und der Spaß kommt auch nicht zu kurz, darum ist jeder willkommen.

Leitung: Maria Müller, Sylvia Fischkal

14-tägig montags, Ferien ausgenommen

14.30-16.00 Uhr, Kath. Pfarrzentrum Adelsdorf

Baiersdorf – St. Josef

Kath. Pfarramt

Forchheimer Str. 25, 91083 Baiersdorf

Tel. 09133/2334, Fax 09133/789886

Beauftragte: Beatrix Forster

Meißener Str. 7, 91083 Baiersdorf, Tel. 09133/9777

DONNERSTAG, 19.09.2024

„Jeder will alt werden. Keiner will alt sein“ - Das Altwerden vor Augen

VORTRAG

Dietmar Hahlweg

19.30 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Baiersdorf

Kirchenplatz 7

DONNERSTAG, 17.10.2024

„Jeder will alt werden. Keiner will alt sein“ – Wenn ich Hilfe brauche

VORTRAG

Irmgard Lang

19.30 Uhr, Turmsaal St. Josef in Baiersdorf

Forchheimer Str. 25

Eckenhaid - Mariä Unbefleckte Empfängnis

Kath. Pfarramt Eckenhaid Mariä Unbefleckte Empfängnis
Forther Hauptstraße 57c, 90542 Eckental-Forth,
Tel. 09126/ 9663

Beauftragter: Jürgen Helm

Föhrenstr. 91, 90542 Eckental, Tel. 09126/1258

DONNERSTAG, 10.10.2024 – DONNERSTAG, 12.12.2024

Bibelkreis

VORTRAGSREIHE

10.10.2024 Lk 18, 25-30 / Die Segnung der Kinder und
von Reichtum und Nachfolge

14.11.2024 Lk 21, 29-38 / Mahnungen im Hinblick auf das
Ende

12.12.2024 Lk 13, 22-30 / Von der engen und verschlosse-
nen Tür

Maria Weigand

19.15-20.15 Uhr, Kath. Pfarrzentrum

SONNTAG, 15.09.2024 – SONNTAG, 24.11.2024

Tanz mal wieder

Einführung in lateinamerikanische und Standard-Paartänze
unter fachlicher Anleitung

Als Paar zusammen Standard und Latein zu tanzen heißt,
sich auf strikte Regeln und Rollen einzulassen: Führen oder
Geführt werden, Platz füreinander schaffen, eine gemein-
same Richtung einhalten, auf Tuchfühlung gehen oder
Abstand halten. Gemeinsam Tanzen berührt uns und unsere
Beziehung, schafft Begegnung, gibt Tiefe, braucht Nähe
und Distanz. Eingeladen sind alle, die sich als Paar einen
gemeinsamen Freiraum schaffen und ihre Freude am zwei-
samen Lebens-Tanz spüren wollen - sportlich, spannend,
atemberaubend, romantisch, achtsam, schön! 11 Treffen.
Anmeldung bei Bianka Lebküchler Tel. 09126 297290

Bianka Lebküchler

18.30-19.50 Uhr, Kath. Pfarrzentrum Eckenhaid Pfarrsaal,
Weiherstr. 27

SONNTAG, 15.09.2024 – SONNTAG, 24.11.2024

Tanz mal wieder

Einführung in lateinamerikanische und Standard-Paartänzen unter fachlicher Anleitung

Als Paar zusammen Standard und Latein zu tanzen heißt, sich auf strikte Regeln und Rollen einzulassen: Führen oder Geführt werden, Platz füreinander schaffen, eine gemeinsame Richtung einhalten, auf Tuchfühlung gehen oder Abstand halten. Gemeinsam Tanzen berührt uns und unsere Beziehung, schafft Begegnung, gibt Tiefe, braucht Nähe und Distanz. Eingeladen sind alle, die sich als Paar einen gemeinsamen Freiraum schaffen und ihre Freude am zweiseitigen Lebens-Tanz spüren wollen - sportlich, spannend, atemberaubend, romantisch, achtsam, schön! 11 Treffen. Anmeldung bei Bianka Lebküchler Tel. 09126 297290

Bianka Lebküchler

20.00-21.30 Uhr, Kath. Pfarrzentrum Eckenhaid Pfarrsaal, Weiherstr. 27

SONNTAG, 12.01.2025 – SONNTAG, 02.03.2025

Tanz mal wieder

Einführung in lateinamerikanische und Standard-Paartänzen unter fachlicher Anleitung

Als Paar zusammen Standard und Latein zu tanzen heißt, sich auf strikte Regeln und Rollen einzulassen: Führen oder Geführt werden, Platz füreinander schaffen, eine gemeinsame Richtung einhalten, auf Tuchfühlung gehen oder Abstand halten. Gemeinsam Tanzen berührt uns und unsere Beziehung, schafft Begegnung, gibt Tiefe, braucht Nähe und Distanz. Eingeladen sind alle, die sich als Paar einen gemeinsamen Freiraum schaffen und ihre Freude am zweiseitigen Lebens-Tanz spüren wollen - sportlich, spannend, atemberaubend, romantisch, achtsam, schön! 8 Treffen. Anmeldung bei Bianka Lebküchler Tel. 09126 297290

Bianka Lebküchler

18.30-19.50 Uhr, Kath. Pfarrzentrum Eckenhaid Pfarrsaal, Weiherstr. 27

SONNTAG, 12.01.2025 – SONNTAG, 02.03.2025

Tanz mal wieder

Einführung in lateinamerikanische und Standard-Paartänzen unter fachlicher Anleitung

Als Paar zusammen Standard und Latein zu tanzen heißt, sich auf strikte Regeln und Rollen einzulassen: Führen oder Geführt werden, Platz füreinander schaffen, eine gemeinsame Richtung einhalten, auf Tuchfühlung gehen oder Abstand halten. Gemeinsam Tanzen berührt uns und unsere Beziehung, schafft Begegnung, gibt Tiefe, braucht Nähe und Distanz. Eingeladen sind alle, die sich als Paar einen gemeinsamen Freiraum schaffen und ihre Freude am gemeinsamen Lebens-Tanz spüren wollen - sportlich, spannend, atemberaubend, romantisch, achtsam, schön! 8 Treffen. Anmeldung bei Bianka Lebküchler Tel. 09126 297290

Bianka Lebküchler

20.00-21.30 Uhr, Kath. Pfarrzentrum Eckenhaid Pfarrsaal, Weiherstr. 27

Etzelskirchen – St. Jakobus der Ältere

Kath. Pfarramt

Pfr.-Eckert-Str. 7, 91315 Höchstadt, Tel. 09193/ 7484

Beauftragte: Angelika Lechner

Pfarrer Eckert Straße 18a, 91315 Etzelskirchen,
Tel. 09193/2209

DIENSTAG, 08.10.2024

Gymnastik mit Silvia

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNG

Silvia Deichselberger

14.00 Uhr, Pfarrheim

DIENSTAG, 12.11.2024

Von den Bergen Südtirols bis zur Oberen Adria

VORTRAG

Marika Bayer-Thäle

14.00 Uhr, Pfarrheim

Hannberg – Geburt Mariens

Kath. Pfarramt

Kirchenplatz 4, Hannberg, 91093 Hessdorf

Tel. 09135/8155, Fax 09135/ 799819

Beauftragter: Willert Thomas, Käferhölzlein 26,
91093 Hessdorf - Hannberg, Tel. 09135 721680

08.09.2024, 20.10.2024

Thematische Führungen: Wehrkirche Hannberg

Christian Wirth

15.00 Uhr, Wehrkirche Hannberg

SAMSTAG, 26.10.2024

Wüstentag: Alles beginnt mit den 1. Schritt...

MIT VORTRAGSEINHEITEN

Gerlinde Sekatzek

10.00 Uhr, Wehrkirche Hannberg, Kirchenplatz 4, 91093

Hannberg - Don-Bosco-Saal.

SAMSTAG, 16.11.24

Achtsamkeitstag, Achtsamkeit, Sinnes- und Meditationsübungen, Qigong, Entspannung

EINFÜHRUNG UND FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Gerlinde Sekatzek

10.00 Uhr, Wehrkirche Hannberg, Kirchenplatz 4, 91093

Hannberg - Don-Bosco-Saal.

Herzogenaurach – St. Magdalena

Kath. Pfarramt

Kirchenplatz 4, 91074 Herzogenaurach

Tel. 09132/ 8976, Fax 09132/61076

15.09.2024., 17.11.2024, 19.01.2025

Philosophiegesprächskreis

VORTRÄGE

Themen werden kurzfristig bekannt gegeben - Meldung
Kirchenblatt, Vorankündigung Gottesdienst

Dr. Michael Pflaum

18.00-20.00 Uhr, Pfarrhaus St. Magdalena, Kirchplatz 4,
Herzogenaurach

Herzogenaurach – St. Otto

Kath. Pfarramt

Theodor-Heuss-Str. 14, 91074 Herzogenaurach,

Tel. 09132/83621-0, Fax 09132/83621-20

MITTWOCH 02.10.2024

Wer rastet, der rostet – Unterhaltsames Gedächtnistraining

für Seniorinnen

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNG

Walter Ferbar

9.00 Uhr, St. Otto Pfarrzentrum, Theodor-Heuss-Str. 14, Herzogenaurach

MITTWOCH, 06.11.2024

Sie müssen nicht Opfer werden! – Betrug mittels Telefon

VORTRAG

Udo Winkler

9.00 Uhr, St. Otto Pfarrzentrum, Theodor-Heuss-Str. 14, Herzogenaurach

MITTWOCH 04.12.2024

Essen ohne Angst – Genuss ohne Reue

VORTRAG

Dipl. Ökotrophologin Brigitte Neumann

9.00 Uhr, St. Otto Pfarrzentrum, Theodor-Heuss-Str. 14, Herzogenaurach

MITTWOCH, 08.01.2025

Toskana – Kultur und Chianti

VORTRAG

Edgar Krapp

9.00 Uhr, St. Otto Pfarrzentrum, Theodor-Heuss-Str. 14,
Herzogenaurach

MITTWOCH, 05.02.25

Krimilesung – „Bamberger Beichte“

VORTRAG

Harry Luck

9.00 Uhr, St. Otto Pfarrzentrum, Theodor-Heuss-Str. 14,
Herzogenaurach

MITTWOCH, 12.03.25

Glauben wir alle an denselben Gott?

VORTRAG

Helmut Hof

9.00 Uhr, St. Otto Pfarrzentrum, Theodor-Heuss-Str. 14,
Herzogenaurach

8 TERMINE IM BLOCK: 09.10.2024, 16.10.2024, 23.10.2024, 13.11.2024,
20.11.2024, 27.11.2024, 11.12.2024, 18.12.2024;
EVTL. ZUSATZTERMINE 15.01.2025 + 22.01.2025

Qigong und TaiChi

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Qigong im Pfarrzentrum St. Otto

Durch die fließenden und weichen Bewegungen des Qigong, kombiniert mit Atemübungen, soll die Harmonie im Energiefluss erhalten oder wiederhergestellt werden. Die Wirkung ist dabei nicht nur körperlicher, sondern auch geistiger und seelischer Natur.

Die Abrechnung erfolgt direkt mit dem Referenten. Der Kurs kann von der Krankenkasse bezuschusst werden.

Ralf Jakob

8.30-9.45 Uhr, Pfarrzentrum St. Otto Herzogenaurach

MITTWOCH, 25.09.2024, MITTWOCH, 23.10.2024,
DONNERSTAG, 28.11.2024, MITTWOCH, 18.12.2024,
MITTWOCH, 29.01.2025

Der Bibel auf der Spur...

FÜNF ABENDE MIT BIBLISCHEN TEXTEN ALS BIBLIOLOG

Mit der Methode des Bibliologs steigen wir ein in die Wirklichkeit biblischer Geschichten und teilen die Eindrücke miteinander. Jede und jeder kann seine Gedanken aussprechen. Eine Einführung in die Methode wird an jedem Abend gegeben. Die Abende können einzeln oder komplett besucht werden.

Pastoralreferent Thomas Matzick

19.00 Uhr, St. Otto Pfarrzentrum, Theodor-Heuss-Str. 14,
Herzogenaurach

FREITAG, 25.10.2024

Der ASB Wünschewagen Franken/ Oberpfalz stellt sich vor

VORTRAG

Der ASB Wünschewagen Franken/Oberpfalz stellt sich vor.
Schwerstkranken Menschen am Ende Ihres Lebens wird eine
letzte Wunschfahrt erfüllt.

Andrea Bänker

14.30 Uhr, Schule Hammerbach, Hammerbacher Str. 1

Höchstadt – St. Georg

Kath. Pfarramt

Kirchenplatz 5, 91315 Höchstadt,

Tel. 09193/ 8392, Fax 0 91 93/ 69 85 08

Beauftragte: Petra Heilmann

Drosselstr. 20, 91315 Höchstadt, Tel. 09193/3167

DONNERSTAG, 12.09.2024

Enkeltrick und andere Betrugsmaschen

VORTRAG

Walter Ferbar

14.00 Uhr, Pfarrheim

DONNERSTAG, 10.10.2024

Die Wild- und Heilkräuter des Herbstes und die Wirkung auf unser Wohlbefinden

VORTRAG

Irene Prell

14.00 Uhr, Pfarrheim St. Georg

DONNERSTAG, 14.11.2024

Elisabethentag

VORTRAG

Petra Heilmann

14.00 Uhr, Pfarrheim

DONNERSTAG, 05.12.2024

Einführung in den Advent

VORTRAG

Petra Heilmann

14.00 Uhr, Pfarrheim

KAB Röttenbach

Hauptstr. 39, 91341 Röttenbach

Beauftragter: Michael Lorz

Ringstr. 8b, 91341 Röttenbach, Tel. 09195/1559

DIENSTAG, 01.10.2024

Gedächtnistraining – Weil's Spaß macht

Fachlich angeleitete Übung

Genauer Termin und Uhrzeit im Oktober werden noch bekannt gegeben

NN (KAB)

FREITAG, 01.11.2024

Besinnungstag

MIT VORTRAGSEINHEITEN

Genauer Termin im November und Thema werden noch bekannt gegeben

Pater Richard Winter (KAB)

DIENSTAG 10.12.0224

Vorbereitung auf die Ankunft des Herrn

VORTRAG

19.00 Uhr (KAB)

SAMSTAG, 01.02.2025

Das Kreuz mit dem Kreuz, Knie und Hüfte

VORTRAG

Genauer Termin im Februar wird noch bekannt gegeben

NN

19.00 Uhr (KAB)

Kolpingfamilie Herzogenaurach

Lortzingerstr. 19, 91074 Herzogenaurach,
Tel. 09132/9910

Beauftragte: Friederike Noppenberger
Hannberger Str. 16, 92074 Herzogenaurach,
Tel. 09132 5785

DIENSTAG, 10.09.2024

Führung durch den adidas-Campus

VORTRAG

Horst Graf

17.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Magdalena

(Kolping)

DIENSTAG, 24.09.2024

Meine Heimat Indien

VORTRAG

Pfarrvikar Josef

19.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Magdalena Herzogenaurach
(Kolping)

DIENSTAG, 01.10.2024

Besuch der Sonderausstellung „100 Jahre Gebrüder Dassler Sportschuhe 1924 - 1948“

VORTRAG

Christian Hoyer

19.00 Uhr, Pfarrzentrum St. Magdalena Herzogenaurach
(Kolping)

DIENSTAG, 15.10.2024

Welche Bedeutung hat Religion für die Gesellschaft?

VORTRAG

Carina Lang

19.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Magdalena Herzogenaurach
(Kolping)

DIENSTAG, 12.11.2024

Astronomie verstehen, unser Sonnensystem

VORTRAG

Horst Eisenhack

19.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Magdalena Herzogenaurach
(Kolping)

DIENSTAG, 19.11.2024

Konzept der Donut-Ökonomie

VORTRAG

Dekan Michael Pflaum

19.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Magdalena Herzogenaurach
(Kolping)

DIENSTAG, 03.12.2024

Die glorreichen Drei – Nikolaus, Knecht Ruprecht und Weihnachtsmann

VORTRAG

Dr. Erhard Schraudolph

19.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Magdalena Herzogenaurach
(Kolping)

DIENSTAG, 10.12.2024

Besinnliches zum Advent

VORTRAG

Gabriele Haberberger

19.30 Uhr, Kirche St. Magdalena (Kolping)

Stöckach Forth – St. Ägidius

Kath. Pfarramt Eckental-Forth für Kath. Pfarramt

Stöckach-Forth St. Ägidius

Hauptstraße 57 c, 90542 Eckental-Forth

Tel. 09126/9663, Fax 09126/298054

Beauftragte: Bianka Lebküchler

Föhrenstr. 8a, 90542 Eckental, Tel. 0912/ 297290

DIENSTAG, 10.09.2024 – MONTAG, 25.11.2024

Rückenschule – Rückengymnastik

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Anmeldung bis 06.09.2024 bei

bianka.lebkuechler@erzbistum-bamberg.de,

oder 0176/34113124, 10 Treffen

Susanne Dümmler

18.00-19.15 Uhr,

Pfarrzentrum Forth, Forther Hauptstr. 57 a (KDFB)

DIENSTAG, 10.09.2024 – MONTAG, 25.11.2024

Rückenschule – Rückengymnastik

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Anmeldung bis 06.09.2024 bei

bianka.lebkuechler@erzbistum-bamberg.de,

oder 0176/34113124, 10 Treffen

Susanne Dümmler

19.15-20.30 Uhr,

Pfarrzentrum Forth, Forther Hauptstr. 57 a (KDFB)

SAMSTAG, 14.09.2024

Studienfahrt Aischgrund mit Führung

Tagesausflug in den Aischgrund mit Besuch des Karpfenmuseums, Fahrt durch die Karpfenweiher, Führung im Schloss Adelsdorf. Busfahrt ab Eckental an versch. Haltestellen möglich. Anmeldung bis 02.09.24 bei A. Hübner, 09126/6188 oder b.lebkuechler@web.de

Anna Hübner

8.00 Uhr (KDFB)

MONTAG, 23.09.2024 – 02.12.2024

Pilates

FACHLICH ANGELEITETE ÜBUNGEN

Anmeldung bis 08.01.2024 bei B. Lebküchler: 0176/34113124 oder b.lebkuechler@web.de; Kostenbeitrag: 90/93 Euro; 10 Treffen

Lydia Bauer

17.00-18.00 Uhr (KDFB)

SAMSTAG, 05.10.2024

Alles rund um den Kürbis – Herbstrituale, Kürbisrezepte und Herbstgeschichten

VORTRAG

Thematischer Herbst-Suppenbrunch, Anmeldung bis 01.10.2024 bei b.lebkuechler@web.de, oder 0176/34113124

Tanzpädagogin Hanne Pfeiffer

11.00 Uhr, PZ Forth, Forther Hauptstr. 57 a (KDFB)

FREITAG, 18.10.2024

Themenabend zu Oikocredit – Wie wir sparen und gleichzeitig Frauen weltweit unterstützen können.

**Frauen – Empowerment-Geld –
Frauen-nachhaltige Geldanlage**

VORTRAG

Carolin Gutmann, Geschäftsführerin Oikocredit Förderkreis Bayern e.V., Anmeldung bei b.lebkuechler@web.de oder 0176/34113124

Carolin Gutmann

18.00 Uhr, Pfarrzentrum Forth, Forther Hauptstr. 57 a (KDFB)

FREITAG, 01.11.2024

Zeit für mich: Frauen Stärken mit biblischen Frauen – kreativen Elementen - inspirierenden Texten

VORTRAG

Genauer Termin Mitte November und Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

Bianka Lebküchler

Pfarrzentrum Forth, Forther Hauptstr. 57 a (KDFB)

FREITAG, 06.12.2024

Brauchtum und Geschichten zu adventlichen Licht-Gestalten

VORTRAG

Impulse zum Advent. Anmeldung bis 01.12.2024 bei b.lebkuechler@web.de, oder 0176/34113124

Tanzpädagogin Hanne Pfeiffer

18.00 Uhr, Pfarrzentrum Forth, Forther Hauptstr. 57 a (KDFB)

SAMSTAG, 18.01.2025

Einführung zur Jahreslosung: Prüft alles und behaltet das Gute, 1 Thes 5,12

VORTRAG

Tanzpädagogin Hanne Pfeiffer

11.00 Uhr, Pfarrzentrum Forth, Forther Hauptstr. 57 a (KDFB)

Uttenreuth – St. Kunigunde

Kath. Pfarramt

Danziger Str. 17, 91080 Uttenreuth

Tel. 09131/52990, Fax 09131/52461

Beauftragte: Anne Liegel

Danziger Str. 23, 91080 Uttenreuth, Tel. 09131/4040327

DONNERSTAG, 12.09.2024

Maria

VORTRAG

NN

14.00 Uhr, Pfarrsaal St. Kunigunde Uttenreuth

DONNERSTAG, 26.09.2024

Bildhauer v. Bieren

VORTRAG

von Bieren

14.00 Uhr, Pfarrsaal St. Kunigunde Uttenreuth

DONNERSTAG, 10.10.2024

Studienfahrt Neunkirchen

FÜHRUNG IM FELIX-MÜLLER-MUSEUM

Anne Liegel

14.00 Uhr, Neunkirchen am Brand

DONNERSTAG, 24.10.2024

Berühmte Frauen

VORTRAG

Anne Liegel

14.00 Uhr, Pfarrsaal St. Kunigunde Uttenreuth

DONNERSTAG, 14.11.2024

Besuch von Innenminister Joachim Herrmann

VORTRAG

Anne Liegel

14.00 Uhr, Pfarrsaal St. Kunigunde Uttenreuth

DONNERSTAG, 28.11.2024

Berühmte Sportler

VORTRAG

NN

14.00 Uhr, Pfarrsaal St. Kunigunde Uttenreuth

DONNERSTAG, 12.12.2024

Jesus

VORTRAG

NN

14.00 Uhr, Pfarrsaal St. Kunigunde Uttenreuth

JEDEN 3. DONNERSTAG IM MONAT

KKK:

„Kirche-Kaffee-Kommunikationen“ aktuelle weltliche und kirchliche Tagesthemen

VORTRAGSREIHE

Die Themen werden immer aus der aktuellen Situation der Geschehnisse gewählt, daher können wir die Themen erst ca. 14. Tage vor dem Treffen bekanntgeben.

Anmeldung: Jederzeit, keine Gebühren

Margret Pfingsten

9.00-11.00 Uhr, Konferenzraum St. Kunigunde Uttenreuth

JEDEN ERSTEN 1. FREITAG IM MONAT

Männertreff

VORTRAGSREIHE

Themen werden kurzfristig bekannt gegeben. Offener Treff, kein spezieller Ansprechpartner.

19.00-22.00 Uhr, Konferenzraum St. Kunigunde

Weisendorf – St. Josef

Kath. Pfarramt

Kirchenstraße 25, 91085 Weisendorf,

Tel. 09135/ 13 72, Fax 0 91 35/ 72 60 05

Beauftragter: Hubert Kreiner, Hoderweg 16,
91085 Weisendorf - Buch, Tel. 09132/1532

MITTWOCH, 23.10.2024

Die Donut-Ökonomie

Eine sozial-gerechte und nachhaltige Ökonomie fürs
21. Jahrhundert

VORTRAG

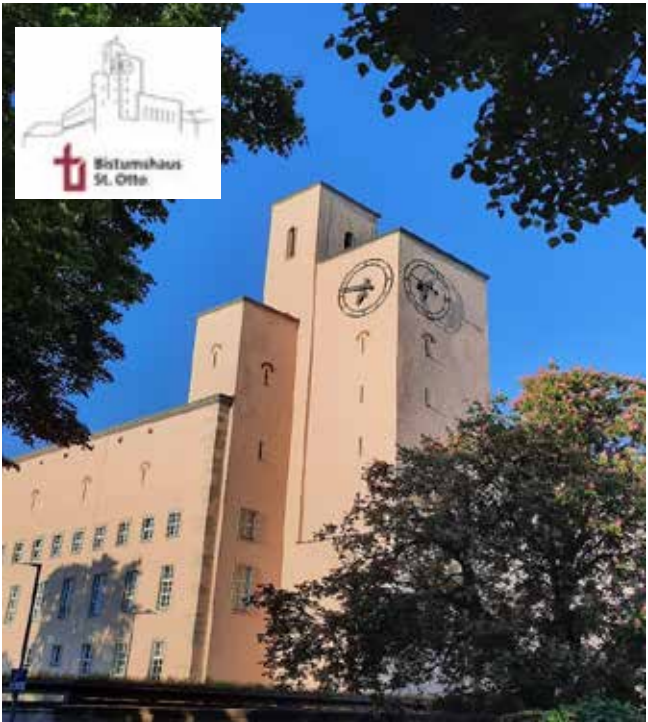
Dekan Michael Pflaum

19.00 Uhr, Pfarrsaal Weisendorf - Kirchenstraße 25

Unsere Geschäftsstelle befindet sich in den Räumlichkeiten des Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg. Dort finden Sie das Büro der Verwaltungskräfte Christiane Haas und Georgine Pauli, ebenso die Räume der Bildungsreferentinnen Carina Lang und Ulrike Welsch – Zutritt über den Seiteneingang.

Von der Autobahn A73 nehmen Sie die Ausfahrt Bamberg Zentrum/Berliner Ring. Gegenüber des Bistumshauses befindet sich das P&R Heinrichsdamm. Es gibt einige kostenfreie Parkplätze

Vom Bahnhof aus ist das Bistumshaus etwa 20 Minuten zu Fuß zu erreichen. Sie können jegliche Buslinie zum Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) Bamberg nehmen und dort die Linie 930 Richtung P&R Heinrichsdamm nehmen.



Das Bildungsteam der KEB BA-ERH-FO steht Ihnen gerne zur Seite, um Ehrenamtliche vor Ort zu beraten und zu unterstützen. Sie können uns jederzeit kontaktieren, und wir besuchen Sie auch gerne persönlich. Jedes Mitglied unseres Teams hat einen spezifischen inhaltlichen Schwerpunkt und freut sich darauf, Vorträge bei Ihnen zu halten. Im Anhang finden Sie eine Übersicht unserer Vortragsthemen.

Die KEB Bayern vergibt jedes Jahr zusätzliche Fördergelder zu spezifischen Themen. Wir präsentieren diese für das Jahr 2024 im Programmheft. Gerne helfen wir Ihnen dabei, Ihre Ideen in ein Konzept zu verwandeln und gemeinsam Förderanträge zu stellen.



Ulrike Welsch

Referentin für Erwachsenenbildung

0951/502-2373

ulrike.welsch@erzbistum-bamberg.de

Kraft tanken mit biblischen Texten

Die verschiedenen Texte der Bibel sind meist zeitlos. Sie geben uns aber im Hier und Jetzt dennoch Antworten auf Fragen und Herausforderungen der modernen Zeit, die sich uns immer wieder im Leben stellen.

Wie können so alte biblische Worte in unserer modernen aufgeklärten Zeit an Wendepunkten unseres Lebens helfen und uns Kraft und Stärke schenken?

Die Bibel steht für zahlreiche Neuanfänge, für „das Geh für dich“! Aber auch für Abschied und Neubeginn. Für das Bewusste, Beherzte, aber auch für das Beiläufige. Und für die Frage „Woher nehme ich eigentlich die Kraft für einen Neuanfang und woher kommt die Energie für den Weg weiterzugehen ins oftmals Ungewisse“?

Die vergessenen Frauen der Bibel

Frauen haben die Geschichte Israels und des frühen Christentums maßgeblich geprägt. In unserer katholischen Leseordnung sind sie allerdings auch heute noch – fast 60 Jahre nach dem II. Vatikanischen Konzil – nach wie vor unterrepräsentiert.

Mit diesen Frauen wie Tabita, Hagar, Rut und die Richterin Debora, ebenso wie die vielen namenlosen Frauen im Gefolge Jesu, aber auch Priska und Junia, ohne die die Geschichte Israels und des Christentums nicht zu denken wären, wollen wir uns beschäftigen und sie näher kennenlernen und erfahren, was sie uns heute noch zu sagen haben.

Spirituell leben – die Lebenskunst der Bibel

Die Bibel ist ein zutiefst menschliches und lebensnahes Buch. Ihre Weisheit hilft auch Menschen heute, ihr Leben zu gestalten. Dankbarkeit, Glück oder Gelassenheit wollen wir durch die Lebensklugheit der Bibel entdecken.

Maria und Martha – die schwierige Erzählung von den Schwestern

Maria und Martha polarisieren bis heute. Die Fragen und Textbeobachtungen machen deutlich: in den Erzählungen im Lukas- und Johannesevangelium, die von Maria und Martha und auch von ihrem Bruder Lazarus handeln, gibt es jede Menge Stolperfallen. Wir gehen diesen nach und schauen zugleich hinter die Erzählungen. Gleichzeitig untersuchen wir auch die Aussage, die die Bibel zu Maria, Martha und Lazarus jenseits der uns bekannten Geschichten macht. Wir werfen einen Blick auf die uns scheinbar so vertraute Erzählung und weiten so unseren Blick. Können sie uns heute noch als spirituelle Vorbilder dienen?



Carina Lang
Referentin für Erwachsenenbildung
0951/502-2372
carina.lang@erzbistum-bamberg.de

Einführung in die sozialen Medien

Ein Großteil des öffentlichen Diskurses findet in den sozialen Medien statt. Instagram, TikTok oder X (ehemals Twitter) sind die derzeit meistgenutzten Plattformen, in denen ein Austausch über Politik, Trends sowie das Privatleben stattfindet. Gemeinsam möchten wir diese Plattformen betrachten und uns an deren Aufbau herantasten. Im nächsten Schritt werden Begrifflichkeiten, wie beispielsweise „Reel, Story, Scam“ etc., erläutert. Anhand von Trends wird aufgezeigt, wie die globale Kommunikation über diese Medien funktioniert. Dabei tauchen wir in die Welt von TikTok, Instagram und X ein. Ein eigenes Gerät ist hierfür nicht notwendig, kann aber gerne mitgenommen und genutzt werden.

Welche Bedeutung hat Religion für die Gesellschaft? Das Verhältnis von Religion, Individuum und Gesellschaft.

In diesem Vortrag soll der grundlegenden Frage nachgegangen werden, welche Bedeutung Religion für die Gesellschaft hat bzw. haben kann. Angelehnt an Charles Taylors Werk „Die Formen des Religiösen in der Gegenwart“ soll zunächst in einem historischen Abriss die Entwicklung des Religiösen aufgezeigt werden. Es soll beantwortet werden, ob sich das Religiöse in das Private zurückgezogen hat und welche Folgen daraus resultieren. Abschließend werden zeitgenössische religiöse Strömungen betrachtet, um den praktischen Bezug zur Lebensrealität noch besser nachvollziehen zu können.

Auroville – das Gesellschaftsexperiment in Südindien

Auroville versteht sich als fortlaufendes Projekt einer universellen Stadt, in der Menschen aller Nationen, Ethnien, Religionen sowie jeglichen Alters friedvoll und harmonisch zusammenleben. Das Experiment ist bereits mehr als 50 Jahre aktiv. Die Referentin lebte selbst für ein Jahr in der Planstadt und setzte sich intensiv mit den Ideen und Visionen der Gründer:innen Mirra Alfassa und Sri Aurobindo auseinander. Der Vortrag möchte einen Einblick in die Grundidee Aurovilles gewähren und mit Bildern das Leben in Auroville illustrieren.

Miteinander reden – das Verhältnis des politischen Diskurses und der sozialen Medien: Vortrag und praktische Analyse anhand des Internetauftritts der Neuen Rechten

Die Neue Rechte versteht sich selbst als Denkschule und intellektuelle Strömung, die scheinbar versucht, die Macht über Begriffe und Leitvorstellungen zu gewinnen, indem sie auf kulturpolitischer Ebene agiert. Die Neue Rechte strebt durch eine subtile Verschiebung der Leitbilder und Begriffe des politischen Diskurses die Umgestaltung der Gesellschaft anhand einer ‚kulturellen Revolution‘ an. Gemeinsam wollen wir eine Analyse des politischen Diskurses in den sozialen Medien vornehmen und hierüber ein Verständnis für den Begriff der „kulturellen Revolution“ im Kontext der Neuen Rechten entwickeln.



Judith Terhar

Referentin für Familienbildung

0151/21498793

familienbildung.keb-bamberg@t-online.de

Neugierde und Doktorspiele – Frühkindliche Sexualentwicklung schützend begleiten

Kindliche Sexualität ist ein Bestandteil normaler Entwicklung, denn sie unterscheidet sich von Erwachsenensexualität. Sinnliche Körpererfahrung und Doktorspiele gehören ebenso dazu wie das Wissen über neues Leben und die Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen.

All das fasziniert unsere Kinder. Doch wie schaffen wir den Spagat zwischen Erfahrungen zulassen und notwendigem Schutz?

Der Vortrag gibt einen Überblick über die sexuelle Entwicklung von Kindern im Alter von 0 – 6 Jahren und zeigt Möglichkeiten und Wege auf, diese Entwicklung feinfühlig und schützend zu begleiten, denn Prävention beginnt bereits im Kindesalter.

Kess-Elternkurs „Weniger Stress, mehr Freude“ für Eltern mit Kindern von 3-11 Jahren

(Dauer fünf Abende oder 2 Samstage)

„Kess“-Erziehen ist ein Ansatz, der Eltern dabei unterstützt, eine positive und ermutigende Erziehungshaltung zu entwickeln. Es geht darum, Kinder zu verstehen und angemessen auf ihr Verhalten zu reagieren, um Stress zu reduzieren und die Freude am Familienleben zu erhöhen. Es wird direkt an die bisherigen Erfahrungen der Teilnehmer:innen angeknüpft, um eine hohe und gleichzeitig einfache Umsetzung im Familienalltag zu erreichen. Der Kurs bietet Strategien, um Konflikte zu entschärfen, die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern und eine kooperative Atmosphäre zu schaffen.

Kess- Elternkurs „Abenteuer Pubertät“ für Eltern mit Jugendlichen von 11-16 Jahren

(Dauer fünf Abende oder 2 Samstage)

Pubertät – das ist für Eltern wie für Jugendliche eine Phase des Aufbruchs. Das ist risikoreich und anstrengend – und zugleich gibt es viel Schönes neu zu entdecken. Beide Seiten werden ernst genommen – in einer Haltung, die darauf vertraut: „Wir werden bereichert aus der Phase der Pubertät herausgehen“. Der Kurs vermittelt Eltern viele praktische Anregungen, um diese entscheidende Lebensphase ihrer Kinder gut zu begleiten und zu unterstützen. Und, noch wichtiger: eine Einstellung, die das Zusammenleben in der Familie erleichtert. Er umfasst Themen wie das Verstehen der Lebenswelten Jugendlicher, das Entschärfen von Konflikten und das Fördern von Eigenständigkeit. Dieser Ansatz hilft, eine positive Beziehung zu pflegen und die Jugendlichen auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden zu stärken.

Fördermöglichkeiten:

Projektförderung nach BayEbFöG Jahresthema 2024:
DIGITALISIERUNG UND MEDIENKOMPETENZ

Fördervoraussetzungen:

- Es gelten alle Regelungen zur Berücksichtigungsfähigkeit von Veranstaltungen durch das BayEbFöG
- Veranstaltungsort: Bayern (Ausnahme: Orte, an denen Organe der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union ihren Sitz haben, sowie Gedenkstätten)
- Bereich von hoher gesellschaftlicher Bedeutung (= Jahresthema)
- Neuartigkeit (des Konzepts, der Zielgruppe, des Inhalts oder ähnliches)
- Veranstaltung wird noch nicht aktiv beworben

Bestandteile des Projektantrags:

- Konzept der Maßnahme mit Lernzielen
- Darstellung der Neuartigkeit
- Zielgruppe
- voraussichtliche Anzahl der Teilnehmer
- Programm mit Inhalt, Dauer, Dozent, Ort (bspw. anhand Ausschreibung als Anlage)
- Ausgaben- und Finanzierungsplan
- Versicherung der Allgemeinzugänglichkeit

Zeitlicher Ablauf:

- spätestens zwei Monate vor Veranstaltungsbeginn und vor Bewerbung der Veranstaltung: Antrag zur Durchführung der Veranstaltung an die KEB Bayern
- Auszahlung 1. Abschlag i.H.v. 50 % (am Ende des Quartals nach Antragstellung)
- Durchführung der Veranstaltung
- spätestens zwei Monate nach Durchführung der Veranstaltung: Verwendungsnachweis und Sachbericht an die KEB Bayern
- Auszahlung 2. Abschlag nach Prüfung des Gesamtverwendungsnachweises der KEB Bayern durch StMUK im folgenden Kalenderjahr

Impressum

KEB – Katholische Erwachsenenbildung in der
Stadt Bamberg e. V.
Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
E-Mail: kath.bildung-ba@t-online.de
www.keb-stadt-bamberg.de

1. Vorsitzender

Bernd Franze, Stegaurach

2. Vorsitzender

Dr. Hubert Dittebrand, Bischberg

Geborene Mitglieder

Dekan Roland Huth für die Region Bamberg
Dekan Dr. Michael Pflaum für die Region Erlangen-Höchstadt
Dekan Thomas Teuchgräber für die Region Forchheim

Rechnungsprüfer:innen

Doris Otzelberger, Bamberg
Klaus Henneberg, Pettstadt

Protokollführerin:

Anne Liegel, Uttenreuth

Gesamtherstellung:

ProduktionsAtelier, Bamberg
www.produktionsatelier.de



www.keb-stadt-bamberg.de

Sie finden uns am schnellsten über den Seiteneingang vom Parkplatz aus in nachstehenden Räumen

U.76 Christiane Haas und Georgine Pauli

U.74 Susanne Kurz und Carina Lang

U.72 Ulrike Welsch.

Sie erreichen uns telefonisch:

Christiane Haas, Verwaltungskraft

für die Regionen Forchheim und Erlangen-Höchstadt,

Tel. 0951/502-2371, E-Mail: info@keb-fo.de

Susanne Kurz, Geschäftsführerin

Tel. 0951/502-2374, E-Mail: kath.bildung-ba@t-online.de

Carina Lang, Bildungsreferentin

für die Region Bamberg Stadt & Landkreis,

Tel. 0951/502-2372,

E-Mail: carina.lang@erzbistum-bamberg.de

Georgine Pauli, Verwaltungskraft

für die Regionen Stadt und Landkreis Bamberg,

Tel. 0951/502-2374, E-Mail: kath.bildung-ba@t-online.de

Judith Terhar, Familienbildnerin für die Regionen

Bamberg, Forchheim und Erlangen-Höchstadt,

Tel. 0151/214 987 93,

E-Mail: familienbildung.keb-bamberg@t-online.de

Ulrike Welsch, Bildungsreferentin

für die Regionen Forchheim und Erlangen-Höchstadt,

Tel. 0951/502-2373,

E-Mail: ulrike.welsch@erzbistum-bamberg.de